E 21890 C

Montfort-Bote

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Langenargen-Oberdorf

66. Jahrgang | Langenargen, 1. Juni 2018 | Nummer 22

Der Montfort-Bote erscheint wöchentlich jeweils freitags. Einzelpreis € 0,65 (per Austräger frei Haus monatl. € 2,80/ € 8,40 im Quartal; bei Postbezug zuzüglich Postgebühren.) **Redaktion:** Tania Volk (tv), redaktion@montfortbote.de, 07543 - 9080995 – **Verantwortlich für die Redaktion:** Martin Hennings, Redaktionsleiter Schwäbische Zeitung Friedrichshafen

Redaktionsschluss: Dienstag 12 Uhr. – **Anzeigen + Verlag:** Schwäbische Zeitung Tettnang, Lindauer Str. 11, 88069 Tettnang 07542/941860, Fax 0751 - 2955-99-8699, anzeigen.tettnang@schwaebische.de **Anzeigenschluss:** Dienstag 12 Uhr. **Anzeigen + Vertrieb:** Schneider multimedia u. Postagentur, Bahnhofstr. 36, 07543/2088, Fax 07543 - 2018. **Nachlese:** Im Internet auf der

redaktion@montfortbote.de

Homepage der Gemeinde: www.langenargen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Veröffentlichungen der Gemeinde Langenargen: Bürgermeister Achim Krafft

Amtlicher Teil

Gemeindenachrichten

Langenargener Blumenschmuckwettbewerb 2018

Der Blumenschmuckwettbewerb ist seit Jahren eine feste Institution im Gemeindeleben Langenargens. Die farbenfroh gestalteten Balkone und Blumenkästen tragen zu dem gepflegten und von Einheimischen wie Gästen gleichermaßen geschätzten Erscheinungsbild des Ortes bei.

Deshalb werden auch in diesem Jahr die schönsten Bepflanzungen mit Geld- und Sachpreisen prämiert. Dauerpflanzen, sowie Winter- und Frühjahrspflanzen werden nicht bewertet.

Die Auszeichnung wird von einer fachkundigen Jury durchgeführt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, sich in der Tourist-Information Langenargen anzumelden.

Anmeldeschluss ist am Freitag, 6. Juli 2018.

Weitere Informationen:
Amt für Tourismus, Kultur und Marketing
Obere Seestraße 2/1; 88085 Langenargen
Tel. 07543 - 9330-92; touristinfo@langenargen.de
www.langenargen.de

Ehrung der Blutspender

DRK-Heim, 6. Juni 2018, 18 Uhr

Im Rahmen einer Feierstunde findet am Mittwoch, 6. Juni 2018, um 18 Uhr, im DRK-Heim in Langenargen (Sportzentrum) - als Zeichen für die öffentliche Wertschätzung – die Ehrung der verdienten Mehrfach-Blutspenderinnen und -spender des Deutschen Roten Kreuzes statt.

15 Blutspenderinnen und Blutspender aus Langenargen mit den Ortsteilen Oberdorf und Bierkeller-Waldeck erhalten als Dank und Auszeichnung für ihr ehrenamtliches Engagement die Goldene Blutspender-Ehrennadel des DRK ab der Verleihungsstufe Gold für 10 oder mehr Blutspenden. Diese Auszeichnungen sowie ein Geschenk der Gemeinde werden in der Feierstunde von Bürgermeister Achim Krafft an die Spenderinnen und Spender überreicht. Natürlich ist auch die interessierte Bevölkerung zu dieser Verleihung herzlich eingeladen.

Verkehrsbehinderungen durch Mäharbeiten an der B 31

Von Montag, 4. Juni, bis einschließlich Freitag, 15. Juni 2018, werden an der Bundesstraße 31 zwischen der Kreisgrenze zu Konstanz und der bayrischen Landesgrenze Mäharbeiten durchgeführt. Dabei kann es punktuell zu Verkehrsbehinderungen und Verzögerungen kommen.

Die aufwendigen Arbeiten sind notwendig, um die Randstreifen der stark befahrenen Straße übersichtlich und damit sicher zu halten. Um den Verkehrsfluss so wenig wie möglich zu behindern, setzt das Straßenbauamt des Bodenseekreises drei weitgehend automatisiert arbeitende Mulchgeräte gleichzeitig ein. Auch werden die Mäharbeiten im Schichtbetrieb erfolgen, um die verkehrsstärksten Zeiten so wenig wie möglich zu belasten.

Das Straßenbauamt des Bodenseekreises bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Hauseigentümer: Kostenfreie Energieberatung der Gemeinde

Wer sich mit dem Gedanken trägt, sein Haus zu modernisieren: Die Gemeinde Langenargen bietet – zusammen mit der Energieagentur Bodenseekreis – kostenfreie Energieberatungen an. Als Energieberater steht Architekt Albrecht Hanser zur Verfügung.

Beratungstermine sind in der Regel an jedem zweiten Donnerstag des Monats ab 14 Uhr im Rathaus Langenargen, Trauzimmer.

Interessierte können sich einen Termin unter Tel. 07543 - 9330-15 vormerken lassen.

Ende des Amtlichen Teils

Strand. Bild: tv

Der Montfort-Bote gratuliert

Frau Frieda Göpper zur Vollendung ihres 95. Lebensjahres am 2. Juni.

Frau Afra Herter zur Vollendung ihres 75. Lebensjahres am 4. Juni.

Herzlichen Glückwunsch, einen schönen Festtag, Gesundheit und alles Gute für das nächste Lebensjahr! *bma*

Seniorennachmittag blickt auf Geschichte Langenargens

Die versunkene Stadt am Bodensee: Aufstieg, Niedergang und Neubeginn Langenargens wird Thema am 4. Juni

Gemeindearchivar Andreas Fuchs wird beim Seniorennachmittag im Juni durch die Höhen und Tiefen der Ortsgeschichte Langenargens führen. Eine kleine Vorschau: Nahezu 1250 Jahre währt die schriftlich dokumentierbare Geschichte der Bodenseegemeinde Langenargen. Ihre Darstellung mündet in drei inhaltlichen Schwerpunkten, welche die Annäherung an die historische Wirklichkeit anleiten können. Zum einen die in erhabener Leidenschaft verbliebene Erinnerung an eine von barocker Lebensfreude geprägte montfortische Residenz – zum anderen ein traumatisierender Niedergang durch Staatsbankrott sowie einem daran anschließenden beispiellosen Wiederaufstieg zum begehrten Wohn- und Urlaubsort.

Gemeindearchivar Andreas Fuchs führt anhand von zahlreichen Abbildungen und Erläuterungen durch die Höhen und Tiefen der Ortsgeschichte. Damit soll die vielfach als unergründbar empfundene Volksseele Langenargens, welches von der Frankfurter Allgemeinen Zeitung einmal als „versunkene Stadt am Bodensee" verklärt wurde, in ihrem Werden und Sein begreifbarer gemacht werden.

Der Seniorennachmittag findet statt im Münzhof am Montag, 4. Juni. Beginn der Veranstaltung ist um 14.30 Uhr. Der Münzhof ist ab 14 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Kontakt und Anmeldung für den Seniorenfahrdienst der SBS

Seniorenbegegnungsstätte, Tel. 1720 oder Seniorenbüro Langenargen, Tel. 499028. *her*

Auch in Langenargen

Unter der einheitlichen **Behördenrufnummer 115** erreichen Sie im Bodenseekreis ohne Vorwahl Ihr Rathaus, das Landratsamt und das Finanzamt.

Montags bis freitags von 8:00 bis 18:00 Uhr bekommen Sie hier Behördenauskünfte und den richtigen Ansprechpartner.

Aus dem Festnetz zum Ortstarif und kostenlos bei Flatrate (auch bei vielen Mobilfunkanbietern).

115

www.115.de IHRE BEHÖRDENNUMMER

Langenargener Hafenfeste

Start ist am Donnerstag, 7. Juni

Das erste Langenargener Hafenfest des Jahres am Donnerstag, 7. Juni, mit zünftiger Musik von „Taktgebräu" – vier Musiker aus Langenargen, Tettnang und Ravensburg – und kulinarischen Köstlichkeiten der heimischen Gastronomie ist in Vorbereitung. Am 12. Juli geht es mit „The Rocking 60's" weiter auf Zeitreise in die wilde Rock'n'Roll-Ära der 60er-Jahre. „Jazzmix", im letzten Jahr erstmals beim Hafenfest als Trio zu Gast, spielt am 9. August.

Nach einer sehr gut angenommenen Premiere des Winterhafenfestes im vergangenen Jahr wollen die Macher das Konzept beibehalten: am 6. Dezember findet das Winterhafenfest 2018 statt, mit weihnachtlicher Dekoration, Musik, Getränken und Speisen.

Das Organisationsteam der Hafenfestwirte freut sich auf die neue Saison: „Die Atmosphäre am Hafen ist fantastisch, die Stimmung ist gut und die Besucher sind bei bester Laune", so Gabriel Kugel. Um die Gäste noch besser und schneller bedienen zu können, wurde eine neue Verkaufstheke angeschafft. Sie soll den professionellen Gesamteindruck der Hafenfeste unterstreichen.

Einheimische Gastwirte und die Tourist-Information organisieren die Hafenfeste im zwölften Jahr. Die Hafenfeste haben sich laut Pressemitteilung zu einem Publikumsmagneten entwickelt und bieten ein besonderes Extra: Tickets für die Turmbesteigung in Schloss Montfort können während der Hafenfeste auch für den Sonnenuntergang erworben werden. Wenn Hafenfest ist, wird die Turmbesteigung nämlich länger angeboten, als an allen anderen Tagen. *bma/mb*

Vermeintlicher Rücktritt von Bürgermeister wird Fall für die Polizei

Dass Bürgermeister Achim Krafft in Langenargen nicht nur Fans hat, ist klar – und nicht weiter ungewöhnlich. Was zuweilen erstaunt, ist der raue Ton, der bei der Kritik an ihm anklingt. Jetzt aber haben Gegner des Rathauschefs eine Grenze überschritten: Am Pfingstwochenende hängten sie Zettel unter anderem an der katholischen Kirche auf und verkündeten Achim Kraffts Rücktritt. Die Frechheit: Sie bauten in die frei erfundene Mitteilung Logo und Siegel der Gemeinde ein. Die Folge: Die Kriminalpolizei ermittelt wegen übler Nachrede, Verleumdung und Urkundenfälschung.

Von der Echt-Bodensee-Card, die in ihrer ursprünglichen Form vom Verwaltungsgerichtshof für ungültig erklärt worden ist, bis zum Bauvorhaben auf einer Wiese am Mooser Weg, das ein Bürgerentscheid verhindert hat: Langenargens Bürgermeister blies in jüngster Zeit heftiger Gegenwind um die Ohren. Der rechtliche Rahmen wurde dabei einigermaßen gewahrt. Bis jetzt.

Wie Klaus-Peter Bitzer, Leiter des Hauptamtes der Gemeinde, mitteilt, fanden Besucher, die am Pfingstsonntag zum Gottesdienst in die katholische Kirche St. Martin wollten, am großen Eingangsportal eine Mitteilung vor. Der Inhalt: Achim Krafft habe vor dem tagenden Gemeinderat bekannt gegeben, dass er zum 31. Mai von seinen Amtsgeschäften zurücktreten wolle. Das stimmt dem Hauptamtsleiter zufolge genauso wenig, wie die Behauptung, dass am 15. Juli Neuwahlen stattfinden und sich Interessenten bewerben sollen.

Freuen sich auf die Hafenfeste 2018 (v.l.): Martin Göppinger (Hotel Schwedi), Christoph Kugel (Gasthof Adler, Oberdorf) Friederike Geissler (TI Langenargen), Roman Wocher (Hotel Seeperle), Birte Wittmann (Hotel Engel), Gabriel Kugel (Gasthof Adler, Oberdorf), Carolin Wocher (Hotel Seeperle), Reinhold Buck (Hotel Löwen), Rudolf Karr, Frank Jost (TI Langenargen). Bild: Gemeinde Langenargen/TI Langenargen

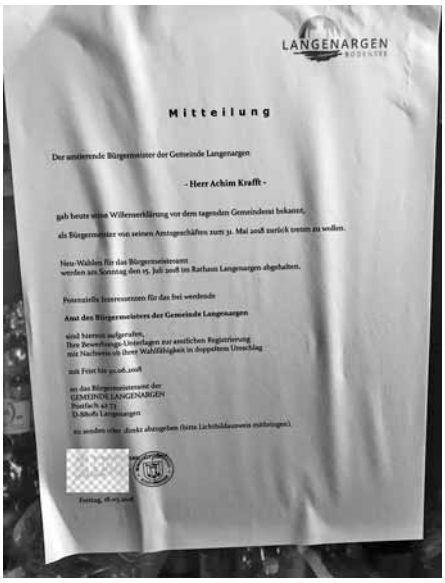
Siegel und Unterschrift kopiert

Was bis dahin noch als besonders schlechter Scherz aus der untersten Schublade abgetan werden könnte, wird dann allerdings kriminell: Die Fake News sind mit dem Logo und dem Siegel der Gemeinde versehen. Unterschrieben soll das Ganze von einer Mitarbeiterin des Rathauses sein, „die sich derzeit überhaupt nicht im Dienst befindet". Sie habe jedoch in ihrer Tätigkeit beim Bürgerservice sehr viele, unterschiedliche Bescheinigungen ausgegeben und signiert, berichtet Klaus-Peter Bitzer, der wie Bürgermeister Krafft eigentlich Urlaub hat. Logo, Stempel, Unterschrift seien in die Bekanntmachung kopiert worden, was heutzutage technisch kein Problem sei.

Rechtlich schon: „Die ‚Mitteilung' wurde umgehend bei der Staatsanwaltschaft zur Anzeige gebracht, da darin gleich mehrere schwere Straftatbestände erfüllt werden", betont der Amtsleiter. Christine Weiss, Sprecherin der Staatsanwaltschaft in Ravensburg, kann zu dem Fall noch nichts sagen. Feststeht bereits, was die Kriminalpolizei, die laut Markus Sauter, Pressesprecher des Polizeipräsidiums Konstanz, die Ermittlungen übernommen hat, dem noch unbekannten Täter vorwirft: üble Nachrede und Verleumdung einer Person des politischen Lebens sowie Urkundenfälschung.

„Bedenklicher Tabubruch"

Angebracht war die Mitteilung nicht nur an der Kirche, sondern auch am Haus am Gondelhafen, in dem die Tourist-Information untergebracht ist, an der Konzertmuschel, an mehreren Anschlagtafeln der Gemeinde sowie an Hinweisschildern



Üble Nachrede und Verleumdung einer Person des politischen Lebens sowie Urkundenfälschung: Die Polizei ermittelt gegen einen noch unbekannten Täter, der eine Mitteilung scheinbar mit dem Siegel der Gemeinde verbreitet hat, nach der Bürgermeister Achim Krafft von seinem Amt zurücktritt. Bild: Gemeinde Langenargen

am Auffangparkplatz. Wobei Klaus-Peter Bitzer besonders den Anschlag ans Kirchenportal als „bedenklichen Tabubruch" bezeichnet, der auch den geschockten Bürgermeister betroffen mache. Zugegebenermaßen handle es sich um einen gelungenen Ort, um die sonntäglichen Kirchgänger zu erreichen.

Der Hauptamtsleiter merkt an: „Solche ‚Methoden' einer ‚Mitteilung' oder eines ‚Anschlags' an kirchliche Gebäude sind in Deutschland aus ganz anderen Zeiten bekannt, beziehungsweise werden durch die extremen Teile der Gesellschaft verwendet."

Laut Polizei sind die Mitteilungen in der Nacht auf Sonntag, 20. Mai, zwischen 0.30 und 8 Uhr an den verschiedenen Stellen angebracht worden. Zeugen, die Hinweise geben können, melden sich beim Polizeirevier Friedrichshafen, Telefon 07541 - 701-0. *poi*

Bundesanstalt für Arbeit wirbt

„Amtliche Helden": Mit einem Spiel auf der Suche nach jungen Talenten

Der demographische Wandel trifft auch die BA in ihrer Rolle als Arbeitgeberin. In den kommenden zehn Jahren wird sie ein Drittel ihres Personals altersbedingt verlieren. Die Bundesanstalt für Arbeit steht bereits jetzt im Wettbewerb mit anderen Arbeitgebern um Nachwuchskräfte.

Um ihre Bekanntheit bei Jugendlichen zu erhöhen, hat die BA ein Rekrutierungsspiel mit dem Titel „Amtliche Helden" entwickelt, um gezielt junge Menschen auf sich als attraktive Arbeitgeberin aufmerksam zu machen. Rund 1500 Auszubildende und Studierende stellt die BA jedes Jahr neu ein. Das Spiel „Amtliche Helden" ist ein sogenanntes „Serious Game": Es soll nicht nur Spaß machen, sondern gezielt Informationen und Inhalte über spielerische Elemente vermitteln. Jugendliche schlüpfen in die Rolle einer Geschäftsführerin oder eines Geschäftsführers und managen eine fiktive Agentur für Arbeit.

Sie stellen sich ihre Agentur personell zusammen, entwickeln ihre Arbeitsvermittler, bilden Arbeitslose weiter und vermitteln diese an Arbeitgeber. Seit dem 24. Mai steht die App kostenfrei im App-Store für Android und Apple-Geräte zum Download bereit. Weitere Informationen zu dem Spiel sind unter: www.arbeitsagentur.de/bahelden zu finden. *mb*

Langenargener Schlosskonzerte

- 1. Juni: Eröffnungskonzert mit dem international gefeierten Pianist **Herbert Schuch.**
- 8. Juni: Recital mit der preisgekrönten niederländisch-französische Geigerin **Cosima Soulez Larivière** und dem Pianisten **Roland Krüger**
- 15. Juni: **Szymanowski Quartet** (Polen/Ukraine)
- 22. Juni: Das Crossover-Quartett **Faltenradio** mit seinem neuen Konzertprogramm „Respekt".
- 29. Juni: Hochklassiges Quartett aus vier preisgekrönten Solisten – **Andrej Bielow, Naoko Shimizu, Alexey Stadler und Özgür Aydin** – Kammermusik der Extraklasse.
- 6. Juli: Der junge Pianisten **Shaun Choo**
- 13. Juli: Der Ausnahmekönner an der Gitarre, **Dimitri Lavrentiev**, mit seinem neuen Crossover-Programm „Lotos".
- 20. Juli: Der 23-jährige „Rising Star", Pianist **Aaron Pilsan**.
- 3. August: Der österreichische Geiger **Johannes Fleischmann** mit einem exzellenten Klavierquartett – Kammermusik.
- 10. August: Das **Atalante Quartett**
- 17. August: Soloklavierabend mit dem Pianisten und ARD-Preisträger **Özgür Aydin**.
- 24. August: Crossover-Abend: **Peter Vogel** (Piano) und das **Modern String Quartet**.

31. August: Ausnahmegitarrist **Wawau Adler** aus Karlsruhe mit seinem **Gipsy-Jazz-Quartet**t.

Außergewöhnlich und in zauberhaften Rahmen – jeweils freitags ab 19.30 Uhr 13 hochkarätige Konzerte aus den Bereichen Klassik, Jazz und Crossover.

– Anzeige –

Sparen Sie mit unserem günstigen Strom und Erdgas bares Geld.

regionalwerk BODENSEE

Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich beraten! – Wir stellen als regionaler Anbieter unsere Tarife vor und berechnen Ihre mögliche Ersparnis bei einem Wechsel zum Regionalwerk Bodensee. Die Beratung ist kostenlos und unverbindlich. Bringen Sie einfach Ihre letzte Strom- und/oder Gasrechnung mit. **– Termin: Mittwoch, 6. Juni 2018, 16-17 Uhr, Rathaus Langenargen –** Anmeldung nicht erforderlich – www.rw-bodensee.de/beratung – Telefon: 07542 - 93790.

Melanie Hutter bietet einen ganzen Tag Meditation und Yoga in Oberdorf. Bild: Geraldine Faude Le Blanc

Yoga und Meditation in Oberdorf

Einmaliges Ganztagesprogramm – Kursgebühr auf freiwilliger Basis

Ein Meditationstag unter der Leitung der Sportwissenschaftlerin und Yogalehrerin Melanie Hutter wird Mitte Juni in Oberdorf angeboten. Das Programm am 16. Juni, 10-18 Uhr beginnt mit einer Yin-Yoga-Stunde und geht in eine Einführung in die Meditation über. Im Anschluss wird laut Vorschau ein Rahmen der Achtsamkeit geschaffen für das gemeinsame Üben von Sitz-, Geh- und Stehmeditationen.

Melanie Hutter ist von den beruhigenden und konzentrationsfördernden Wirkungen der Meditation überzeugt und will anbieten, sich an diesem Tag bewusst eine kleine Pause vom Alltag zu nehmen, um Klarheit und neue Kraft zu gewinnen – auch Anfänger sind willkommen.

Der Veranstaltungsort befindet sich in der Natur, direkt an der Argen, umgeben von Bäumen und Wasser. Johannes Suckfüll (deyn catering) bringt ein bio-vegetarisches Mittagessen.

Aikane, Musiker und Hula-Tänzer aus Hawaii, wird die Meditationspraxis mit Musik und Stimme teilweise begleiten.

Es wird keine Kursgebühr erhoben. Vor Ort haben die Teilnehmer die Möglichkeit eine freiwillige Spende zu geben. 50 Prozent der Kurseinnahmen kommen laut Ankündigung dem philippinischen Hilfsprojekt KTEP zugute (Infos: www.ktep.de).

Mehr Infos/Anmeldung (für die Mittagessen verbindlich): melaniehutter@bewegungsoase.de *mb*

Landratsamt und Stiftung Liebenau erproben neues Bundesteilhabegesetz

Das neue Bundesteilhabegesetz (BTHG), das stufenweise von 2017 bis 2023 eingeführt wird, soll die Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen stärken. So fordert es auch die UN-Behindertenrechtskonvention. Das Landratsamt Bodenseekreis und die Stiftung Liebenau erproben bis 2021 gemeinsam in einem vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales mit rund zwei Millionen Euro geförderten Modellprojekt die Umsetzung des BTHG und dessen Auswirkungen in der Praxis. Denn die neuen Regelungen sind nichts weniger als ein Systemwechsel, der einschneidende Veränderungen bei den etablierten Strukturen der Eingliederungshilfe mit sich bringen wird.

In diesem gemeinsamen Modellprojekt wird untersucht, wie sich die Neuausrichtung der Eingliederungshilfe konkret ab dem 1. Januar 2020 auswirkt. Ab dann richtet sich die Unterstützung für Menschen mit Behinderungen nicht mehr nach der Wohnform, sondern nach dem persönlichen Bedarf des Einzelnen. Der Bedarf an Fachleistungen der Eingliederungshilfe wird künftig also vom Lebensunterhalt getrennt betrachtet und gesondert ermittelt. Das soll für Menschen mit Behinderung eine selbstbestimmtere Lebensführung und die größtmögliche Teilhabe in allen gesellschaftlichen Bereichen ermöglichen.

Die Ergebnisse aus dem Modellprojekt sollen Erkenntnisse liefern, wie der Systemwechsel durch die Sozialbehörden sowie die Leistungserbringer regelgerecht und praktikabel vollzogen werden kann. Gemeinsam mit allen anderen Projekten zum BTHG sollen dem Bund frühzeitig Hinweise auf mögliche Veränderungsbedarfe bei der Umsetzung des Gesetzes gegeben werden und das Land Baden-Württemberg in seiner Steuerungsfunktion der Eingliederungshilfe unterstützt werden.

Um die neuen Vorschriften und Auswirkungen des Gesetzes beurteilen zu können, werden die neuen Regelungen anhand konkreter Einzelfälle virtuell im Vorfeld durchgespielt. Dabei stehen Menschen mit geistiger und/oder mehrfacher Behinderung im Mittelpunkt, die Hilfen der Stiftung Liebenau in Anspruch nehmen. Die Vorarbeiten für diese modellhafte Erprobung laufen bereits seit Jahresbeginn 2018. So werden derzeit in gemeinsamen Arbeitsgruppen die einzelnen Neuregelungen auf ihre Auswirkungen auf die Praxis hin geprüft und Untersuchungsmethoden entwickelt. Die Auswahl der konkreten Fallbeispiele, bei denen die künftige Gesetzeslage probehalber angewandt werden sollen, soll im Herbst 2018 stattfinden. Für jeden Regelungsbereich werden etwa 25 Menschen mit Behinderung gesucht. Zusammen mit ihnen und unter enger Einbindung der Angehörigen und Betreuer sollen neue Abläufe und geänderte Leistungen getestet werden, bevor sie 2020 verbindlich werden. Neben dem Datenschutz werde dabei auch sichergestellt, dass für die Teilnehmer während der Erprobungsphase keine Nachteile oder Lücken in der alltäglichen Versorgung entstehen, versichern Stiftung und Landratsamt.

Die Projektpartner sind sich einig: Die Erkenntnisse aus dem Modellprojekt werden wichtig für alle Akteure im Bereich der Eingliederungshilfe sein, wenngleich der Zeithorizont bis 2020 ambitioniert ist. Ignaz Wetzel, Sozialdezernent des Bodenseekreises und Mitglied im Lenkungskreis des Modellprojekts, freut sich, dass „der Landkreis vom Bundesministerium als Modellregion ausgewählt worden ist und die Herausforderungen des BTHG zusammen mit der Stiftung Liebenau als kompetentem Partner angegangen werden“. Ulrich Müllerschön, Chef des Sozialamts und Projektleiter ergänzt: „Auch wenn beide Projektpartner schon viele Jahre vertrauensvoll zusammenarbeiten, bietet sich nun die Gelegenheit, die Zusammenarbeit mit Blick auf die neue Gesetzeslage weiterzuentwickeln und den Systemwechsel intensiv zu begleiten.“

Jörg Munk, Geschäftsführer der Liebenau Teilhabe und ebenfalls Mitglied im Lenkungskreis des Modellprojektes, warnt allerdings davor, „dass durch die neuen gesetzlichen Regelungen für Menschen mit geistiger und schwerst-mehrfacher Behinderung eine Leistungslücke entstehen könnte“. Das Modellprojekt biete nun Möglichkeiten, Erkenntnisse zu gewinnen, um die konkreten Auswirkungen des neuen Gesetzes auf die Praxis und damit die Lebenssituation von Menschen mit Handicap einschätzen zu können. So könne man Rückschlüsse auf die Veränderung der Lebenssituation ziehen und es an Land und Bund zurückspiegeln, sollte es zu einer Schlechterstellung beispielsweise von Menschen mit hohem Hilfebedarf kommen, erklärt Munk.

Infos zur Modellhaften Erprobung und weiteren Projekten zum BTHG: www.gemeinsam-einfach-machen.de (Menüpunkt: Umsetzung BTHG). *lra*

Aktionswochen „Mittendrin“ im Juni

„Mittendrin – ein Fest der Begegnung“ ist das Motto von Aktionswochen ab 6. Juni und zugleich des großen Inklusionsfests am 9. Juni im Bodenseekreis. Damit soll das Thema „Inklusion“ in die Öffentlichkeit gebracht und beispielhaft gezeigt werden, wie die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen gelingen kann. Unter der gemeinsamen Federführung des Landratsamts und der Stadt Friedrichshafen haben sich Menschen mit und ohne Behinderung aus 31 Institutionen, Einrichtungen und Initiativen zusammengefunden, um „Mittendrin 2018“ mit Ideen, Aktionen und Denkanstößen zu einem besonderen Erlebnis werden zu lassen. Daraus ist ein buntes Veranstaltungsprogramm für die Aktionswoche entstanden:

Vortrag zum „Bundesteilhabegesetz“: Dr. Michael Konrad vom Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg gibt in einem Vortrag einen Überblick zum aktuellen Stand der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes in Baden-Württemberg. Termin: Mittwoch, 6. Juni, 17 Uhr im Gemeindepsyhciatrisches Zentrum (GPZ) Friedrichshafen, Paulinenstraße 12.

Fortbildung „Soziale Medien für alle – aber sicher!“: Bei dieser Fortbildung

in Kooperation mit dem Kreismedienzentrum geht es für Menschen mit Behinderung und deren Vertrauenspersonen um den sicheren Umgang mit Facebook, WhatsApp & Co. Diese Veranstaltung findet inhaltsgleich an drei verschiedenen Orten statt. Eine Anmeldung ist jeweils erwünscht. • Termin: 7. Juni, 18 Uhr im Kreismedienzentrum am Beruflichen Schulzentrum Friedrichshafen, Steinbeisstraße 22-26. Anmeldung: offenehilfen@pfingstweid.de; • Termin: 11. Juni, 18 Uhr im Schulungszentrum Schloss Liebenau, Siggenweilerstraße 11, Meckenbeuren. Anmeldung: adtt@stiftung-liebenau.de sowie am • 13. Juni um 18 Uhr im Camphill-Frickingen, Lippertsreuter Str. 14a – Anmeldung: f.hillenbrand@camphill-ausbildungen.de

Informationsabend „Arbeit inklusiv“: Der Integrationsfachdienst informiert zum Thema Arbeit und Handicap. Termin: Dienstag, 12. Juni, um 18 Uhr im Integrationsfachdienst, Merkurstraße 21, Friedrichshafen.

Ausstellung 9. bis 24. Juni im Foyer des Hotels „CAP-Rotach“ (Lindauer Straße 2, Friedrichshafen): Dauerausstellung zum Thema „Arbeit inklusiv – Info-Markt zur Berufswahl“ statt. Die Ausstellung gibt einen Überblick der Integrationsunternehmen Baden-Württemberg (IUBW.de) zur Arbeitssuche. Öffnungszeiten der Ausstellung: Mittwoch bis Samstag, 9-18 Uhr.

Konzert „Thin Mother“ – Coverrock mit Kultstatus: Thin Mother bieten ein außergewöhnliches und umfangreiches Repertoire an Rock-Klassikern, hauptsächlich aus den 60ern, 70ern und 80ern, von den Beatles, den Rolling Stones, The Who über Deep Purple, Pink Floyd bis zu Queen und bestechen durch einen Mix aus fettem Sound und purer Leidenschaft. Termin: Freitag, 15. Juni, ab 19.30 Uhr im Gemeindepsychiatrisches Zentrum (GPZ) Friedrichshafen, Paulinenstraße 12. Karten können im GPZ bei Cindy Stumpe für die Abendkasse reserviert werden: Tel. 07541 - 4094-140, c.stumpe@gpz-fn.de.

Jahresfest der Diakonie Pfingstweid: Termin: Sonntag, 17. Juni 2018, 11:00 – 17 Uhr in der Diakonie Pfingstweid, Hegenerstr. 2, Tettnang.

Ausstellungs-Vernissage: Ausstellungseröffnung mit Werken von Künstlerinnen und Künstlern aus der Diakonie Pfingstweid. Termin: 29. Juni, 15 Uhr un Kulturhaus Mühle Oberteuringen, Eugen-Bolz-Straße 3. *mb*

Hilfe und Beratung

Häusliche Gewalt: AWO Frauen- und Kinderschutzhaus, Beschützendes Haus Bodenseekreis, Tel. 07541 - 4893626. *mb*

Morgenrot – Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch: www.beratungsstelle-morgenrot.de; Katharinenstraße 16, 88045 Friedrichshafen, Tel. 07541 - 3776400 und Schlachthausstr. 5, 88662 Überlingen, Tel. 07551 - 9444746. *mb*

Selbsthilfe

Neue Selbsthilfegruppe Stalking-Betroffene

Im Bodenseekreis soll es bald eine neue Selbsthilfegruppe für Stalking-Betroffene Frauen geben. Die Gruppe soll sich regelmäßig in Friedrichshafen treffen, um sich über ihre Lebenssituation auszutauschen und gemeinsam nach Möglichkeiten zu suchen, trotz Stalking wieder Normalität entstehen zu lassen. Auch sollen Fachleute in die Gruppe eingeladen werden. Der Begriff „Stalking“ kommt aus dem Englischen und kann mit „unerwünschtem Nachstellen“ übersetzt werden. Betroffen sind ganz überwiegend Frauen. Wer Interesse an der neuen Selbsthilfegruppe hat, kann sich bei der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen beim Landratsamt Bodenseekreis anmelden: Tel.: 07541 - 204-5845 oder E-Mail: selbsthilfe@bodenseekreis.de.

Stalking hat viele Gesichter: Häufig werden Betroffene zu jeder Tages- und Nachtzeit belästigt. Der Stalker oder die Stalkerin versucht, ständig in der Nähe des Opfers zu sein. Verfolgung, Nachlaufen, Hinterherfahren gehören dazu. Es werden zum Beispiel auch Nachrichten am Auto oder an der Haustür hinterlassen. Manche Opfer werden mit unerwünschten Geschenken und Blumen belästigt oder es kommt gar zum Eindringen in die Wohnung und zur Zerstörung von Eigentum, bis hin zu tätlichen Angriffen. Mit all diesen Handlungen versucht der Stalker, sein Opfer hartnäckig zu einer (neuen) Beziehung zu drängen. Viele Stalking-Betroffene werden von ihrem Ex-Partner verfolgt. Aber es gibt auch das anonyme Stalking, bei dem eine alltägliche Begegnung ausreicht, um zum Opfer zu werden.

Die Auswirkungen auf die Lebenssituation und letztlich auf die Gesundheit der gestalkten Personen reichen von der Einschränkung des sozialen Lebens, bis hin zur Isolation. Gestalkte Frauen leben häufig in Angst und Hilflosigkeit, leiden unter Depressionen, Antriebslosigkeit, Schlafstörungen und manchem mehr. In der neuen Selbsthilfegruppe sollen diese Frauen die Möglichkeit haben, sich auszutauschen und sich über Hilfsmöglichkeiten zu informieren sowie gegenseitige Unterstützung zu erfahren. *lra*

Unterstützte Selbsthilfegruppe für Menschen mit beginnender Demenz

Gruppentreffen am Donnerstag, 7. Juni, 14.30-16.30 Uhr im Haus der Kirchlichen Dienste, Katharinenstr. 16 in Friedrichshafen. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen. Wer die Gruppe kennenlernen möchte, kommt einfach unverbindlich dazu. Weitere Informationen: Edgar Störk, Caritas-Zentrum, Tel. 07541 - 30000 oder Bruna Wernet, Deutsches Rotes Kreuz, Tel. 07541 - 504126. *mb*

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Nachtbereitschaft: Mo. bis Fr. jeweils 19 bis 8 Uhr; Sa. 8 Uhr bis Mo. 8 Uhr; an Feiertagen: 8 Uhr bis Folgetag 8 Uhr. Zu erfragen unter Tel.: 01801 - 929296.

Rettung + Feuerwehr: Notruf 112

Krankentransport: 19222

Notdienst Kinderärzte: 01801 - 929293

Zahnärztlicher Dienst: 01805 - 911620

Tierärztlicher Notdienst: über die Rettungsleitstelle 07541 - 19222

Notdienst der Apotheken

Je nach Apotheke 8.30 Uhr bis Folgetag 8.30 Uhr oder 8 bis Folgetag 8 Uhr. Notdienstgebühr: 2,50 Euro; gebührenfrei zu erfragen unter: 0800 - 0022833; Mobilfunknetz: 22833

Notfallpraxen

Am Wochenende und an Feiertagen können akut erkrankte Patienten ohne vorherige Anmeldung direkt in die nächstgelegene Notfallpraxis kommen:

Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag: 8 bis 21 Uhr: Telefonisch ist der ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer 07541 - 19222 zu erreichen.

Notfallpraxis Friedrichshafen: Am Klinikum Friedrichshafen, Röntgenstr. 2, 88048 Friedrichshafen.

Notfallpraxis Tettnang: An der Klinik Tettnang, Emil-Münch-Str. 16, 88069 Tettnang.

Notfallpraxis Überlingen: Am Helios Spital, Härlenweg 1, 88662 Überlingen.

In lebensbedrohlichen Situationen – Rettungsdienst/Notarzt: 112.

Werte Zusenderinnen und Zusender,

bitte geben Sie in Pressemitteilungen Verfasser und Fotograf mit vollem Namen an. Ob diese auf Nennung in der Veröffentlichung verzichtet haben, ist bitte mitzuteilen – das legen die Urheber selbst fest.

Damit Pressemitteilungen veröffentlicht werden können, wenn es Rückfragen gibt: Bitte geben Sie als Redaktionskontakt eine Rückrufnummer an.

Hinweis für Vereine: Bitte achten Sie auf ein vollständiges Vereins-E-Mail-Impressum. *tv*

Kirchliche Nachrichten

St. Martin Langenargen

Samstag, 2. Juni
13.30 Trauung
18.00 Beichtgelegenheit
18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Sonntag, 3. Juni
10.15 Eucharistiefeier
11.15 Taufsonntag

Montag, 4. Juni
18.30 Vesper

Dienstag, 5. Juni
18.30 Eucharistiefeier

Mittwoch, 6. Juni
7.30 Schülergottesdienst

Donnerstag, 7. Juni
8.30 Eucharistiefeier mit anschl. Frühstück
9.45 „1/4 vor 10" – Kirchenführung mit Orgelkonzert
18.30 Anbetung

Freitag, 8. Juni
15.30 Trauung
18.30 Eucharistiefeier

Samstag, 9 . Juni
13.30 Trauung
15.30 Trauung
18.00 Beichtgelegenheit
18.30 Sonntag-Vorabendmesse

Täglich Rosenkranz um 18 Uhr sowie am Sonntag zusätzlich um 9.40 und 14 Uhr.

St. Wendelin Oberdorf

Sonntag, 3. Juni
9.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 5. Juni
18.00 Rosenkranz

Donnerstag, 7. Juni
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Mitteilungen Langenargen

Der Junge Kammerchor Rhein-Neckar gibt ein Konzert am Freitag, 1. Juni, 19.30 Uhr in St. Martin in Langenargen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Handarbeitstreff am Dienstag, 5. Juni, 14 Uhr im kath. Gemeindehaus.

Spaziergang durch Alt-Langenargen: Wie in den vergangenen Jahren laden Kolpingfamilie und Frauenbund zum Spaziergang durch Alt-Langenargen ein. Aus Anlass des 300-jährigen Jahrestages der Grundsteinlegung der Pfarrkirche wird Reinhard Schick eine Führung durch St. Martin machen, bei der das religiöse Programm der Kirche und ortsgeschichtliche Bezüge im Mittelpunkt stehen. Treffpunkt ist am Dienstag, 5. Juni, 19 Uhr vor der Kirche. Gäste sind willkommen.

Mitteilungen Oberdorf

Blutritt 2018

Bei Bilderbuchwetter sind die 18 Blutreiten im Alter von sieben bis 72 Jahre singend und betend über die Flure gezogen, heißt es in einer kurzen Rückschau. Manfred Kleiner feierte in diesem Jahr sein 40-jähriges Reiterjubiläum.

Mitteilungen Langenargen und Oberdorf

Wallfahrt der Josefsbruderschaft: Die Josefsbruderschaft Tunau unternimmt am Samstag, 9. Juni, eine Tageswallfahrt zu den großen Marienwallfahrtsorten Vorarlbergs nach Rankweil und Bildstein. Die Kosten für Fahrt und Führung betragen 25 Euro. Gäste sind willkommen. Anmeldung bei Max Hiemer, Tel. 2952.

Seelsorgeeinheit

Die Feier der Versöhnung zur Firmung ist die letzte Zusammenkunft aller Firmbewerber/innen der Seelsorgeeinheit vor der Firmung. Diese findet in diesem Jahr am Mittwoch, 6. Juni, ab 18 Uhr in „Mariä Himmelfahrt", Eriskirch, und am Donnerstag, 7. Juni, um 18 Uhr in „St. Gallus", Gattnau, statt. Jugendliche können zum Beichtgespräch und die Anmeldungen zur Firmung werden eingesammelt. Am Ende des Treffens findet gegen 20 Uhr eine Eucharistiefeier statt.

Verantwortlich für die Veröffentlichung der kath. Kirchengemeinden Langenargen und Oberdorf: Kath. Pfarramt Langenargen; Mo.-Do. 9-11.30 Uhr, Do. 16-18 Uhr. Tel. 07543 - 2463, www.st-martin-langenargen.de.

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 3. Juni
9.30 Gottesdienst; dazu begleitend Gottesdienst für Sonntagsschüler und für die Kleinsten: Vorsonntagsschule

Donnerstag, 7. Juni
20.00 Gottesdienst

Verantwortlich für die kirchlichen Nachrichten der neuapostolischen Gemeinde Langenargen: Andreas Blank; Tel. 0160 - 5683600; andreas.blank.fn@gmail.com.

Evangelische Kirche Langenargen-Eriskirch

Wochenspruch: Christus spricht zu seinen Jüngern: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich. Lukas 10, 16

Gottesdienste

Samstag, 02. Juni
14.00 Trauung in Langenargen (Pfarrerin Neveling)

Sonntag, 3. Juni
9.00 Gottesdienst in Langenargen (Pfarrerin Neveling)
10.15 Gottesdienst in Eriskirch (Pfarrerin Neveling) Hl. Abendmahl mit Konfirmationsjubiläum

Vorschau über die nächsten Gottesdienste

Sonntag, 10. Juni
9.00 Gottesdienst in Eriskirch (Pfarrerin Neveling) Hl. Taufe
10.15 Gottesdienst in Langenargen (Pfarrerin Neveling) Hl. Abendmahl mit Kinderkirche

Sonntag, 17.Juni
9.00 Gottesdienst in Langenargen (Pfarrer Eidt)
10.15 Gottesdienst in Eriskirch (Pfarrer Eidt) Mit Beteiligung der Gideons

Die Woche

Freitag, 1. Juni
9.00 Gebetskreis bei Inge Widmayer in Eriskirch (Tel. 07541 - 9416544)

Montag, 4. Juni
18.30 VCP-Pfadfinder in Langenargen

Dienstag, 5. Juni
14.30 Frauenkreis in Eriskirch Einladung an alle Interessierten, miteinander ins Gespräch zu kommen, und mit einem thematischen Impuls auf neue Gedanken gebracht zu werden. Die Geburtstagskinder werden um eine Kuchenspende gebeten.
16.30 VCP-Pfadfinder in Langenargen

Die Blutreiter der Blutreitergruppe Oberdorf beim Blutritt in Weingarten
Bild: pr

Mittwoch, 6. Juni

18.30 Anmeldung der neuen Konfirmanden in Eriskirch
19.00 VCP-Pfadfinder-Leiterrunde in Langenargen

Donnerstag, 7. Juni

14.30 Senioren-Spielkreis (Petra Barac, Tel. 07541 - 81379) in Eriskirch
20.00 Kirchenchorprobe in Langenargen

Freitag, 8. Juni

9.00 Gebetskreis bei Inge Widmayer in Eriskirch (Tel. 07541 - 9416544)
15.00 VCP-Pfadfinder in Langenargen

Pfadfindergruppen in Langenargen

Kontakt zu den Pfadfindergruppen: Sandra Kley, Tel. 07543 - 938750.

Aktuelles

Anmeldung der neuen Konfirmanden für Eriskirch: Am Mittwoch, 6. Juni, 18.30 Uhr findet die Anmeldung zum neuen Konfirmandenjahrgang in Eriskirch im Gemeindesaal der evangelischen Kreuzkirche statt. Eingeladen zum Konfirmandenunterricht sind Jugendliche, die die 7. Klasse besuchen und am ev. Religionsunterricht teilnehmen. Die Anmeldung kann nur persönlich durch die Eltern vorgenommen werden. Ist das Kind außerhalb der Kirchengemeinde getauft worden, ist die Tauf-Urkunde mitzubringen. Eingeladen zu diesem Abend sind auch die Jugendlichen. Der Abend ist zugleich erster Elternabend. *mb*

Vorankündigung

Die Kinderkirche geht gemeinsam auf Schatzsuche: Am Sonntag, 10. Juni, veranstalten die katholische und die evangelische Kirchengemeinde Langenargen eine gemeinsame Kinderkirche. Unter dem Motto „Komm mit auf Schatzsuche" sind alle Kinder im Alter von drei bis zwölf Jahren zum gemeinsamen Singen, Beten, Spielen und Basteln eingeladen. Die Kinderkirche beginnt um 10.15 Uhr im Rahmen des Gottesdienstes in der katholischen St.-Martin-Kirche in Langenargen. Nach einem gemeinsamen Lied geht es für die Kinder hinaus an das Ufer des Bodensees. Dort geht es dann um eine spannende Schatzsuche, aber auch um die Frage, welche Zusagen Gott jedem einzelnen Kind macht. Im Mittelpunkt steht eine Bibelstelle aus dem Buch des Propheten Jesaja, welche die Kinder durch eine spannende Geschichte und viele Lieder genauer entdecken werden. Die Kinderkirche endet gegen 11.15 Uhr vor dem Hauptportal von St. Martin. Die Eltern kleinerer Kinder sind gerne eingeladen, ihre Kinder zu begleiten. Bei Schlechtwetter findet die Schatzsuche im katholischen Gemeindehaus statt.

Urlaub von Pfarrer Matthias Eidt: Pfarrer Eidt hat Urlaub vom 22. Mai bis einschließlich 3. Juni und wird durch Pfarrerin Neveling vertreten, erreichbar unter Tel. 07542 - 978208.

Verantwortlich für die Veröffentlichung der ev. Kirchengemeinde Langenargen-Eriskirch: Evangelisches Pfarramt Langenargen (auch zuständig für Eriskirch); Di., Mi., Do. 9-11.30 Uhr, Kirchstraße 11, 88085 Langenargen, Tel. 07543 - 2469, Fax 07543 - 912683. Pfarrerin Reinhild Neveling, Tel. 07542 - 978208, Fax: 07542 - 978061, E-Mail: pfarramt.eriskirch@elkw.de (sicher erreichbar: Di., Mi. u. Fr.); www.ev-kirche-langenargen.de.

Wallfahrtsorte im Elsass – Pilgerreise 24.-26. September

Wer pilgert hat meistens ein besonderes Anliegen, sei es ein Gebet, ein Herzenswunsch oder eine Suche, die nicht einmal bewusst sein muss.

Jedem, der interessiert ist, bietet sich im September eine besondere Gelegenheit für seine Anliegen: eine Pilgerreise ins benachbarte Elsass und der Besuch kraftvoller Orte. Erstes Ziel der Reise, die von Pfarrer Paul Notz begleitet wird, ist Freiburg mit dem Münster „Unserer lieben Frau", dessen Turm zu den Meisterleistungen gotischer Architektur zählt. Danach geht es weiter nach Colmar mit dem Museum Unterlinden, dessen berühmtestes Objekt der Isenheimer Altar sein dürfte. Übernachtet wird in der Wallfahrtsstätte Drei-Ähren (Trois Epis), auf einem fast 700 Meter hohen Bergrücken gelegen. Dort findet die gemeinsame Feier einer Heiligen Messe statt. Nach dem Frühstück und einer Führung durch die Pilgerstätte geht es weiter zur Gedenkstätte auf dem Lingekopf. Zwischen Juli und Oktober 1915 fanden hier besonders verlustreiche Kämpfe statt, bei denen 17000 Soldaten beider Seiten ihr Leben verloren. Über das malerische Städtchen Kaysersberg, mit Führung in dieser historischen Stadt, geht es weiter zur Wallfahrtstätte Mont Sainte Odile, dem auf 760 Metern Höhe gelegenen Odilienberg. Er ist einer der wichtigsten Wallfahrtsorte des Elsass und eines der bekanntesten Ausflugsziele. Dort wird im Klosterhotel übernachtet. Nach dem Abschlussgottesdienst am frühen Morgen und dem anschließenden Frühstück, kann, wer mag, zur Odilienquelle gehen und an einer Führung in der Klosteranlage mit der Tränen- und Engelskapelle teilnehmen. Die anschließende Rückreise führt zunächst ins Glottertal nach St. Peter mit Besuch des Wallfahrtsortes Maria Lindenberg. „Was man auf den Lindenberg trägt, muss man nicht mehr mit nach Hause nehmen", so erzählen zahlreiche Gläubige, die das dortige Gotteshaus zum Beten aufgesucht und sich von ihren Sorgen befreit haben. Nach einer Mittagspause erfolgt mit einem Abstecher zum Titisee die Heimfahrt in die Ausgangsorte. Ein Flyer für diese Reise ist erhältlich auf der Homepage des Verbandes Katholisches Landvolk unter www.landvolk.de.

Die Kosten der Reise: 290 Euro pro Person im Doppelzimmer, 35 Euro Einzelzimmerzuschlag. Anmeldung: Heine Pilgerreisen, Gewerbepark Allgäuerland, Ahegg 22, 88239 Wangen; Tel. 07522 - 9746-15, Fax: 07522 - 9746- 46, info@heine-reisen.de. *mb*

Der Junge Kammerchor Rhein-Neckar gibt am 1. Juni ein Konzert in der Kirche St. Martin. Bild: Erik Burger

Vhs Langenargen

Feines Fingerfood für die Sommerparty: Roswitha Hartl-Frisch, 1 Abend. Dienstag, 19.06.2018, 19-22 Uhr Schule, Küche, TA307288LA*.

Für diesen Kurs gilt: kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn. Eine vollständige Kursbeschreibung steht im Programmheft, kostenlos erhältlich im Rathaus, in der Bücherei und in den Banken, den Bäckereien Ebner und Metzler; Bierkeller in der Gärtnerei Vögele und in Oberdorf in Gierers Bauern-Lädele.

Auskünfte und Anmeldung: www. vhs-bodenseekreis.de; Zentrale der VHS Bodenseekreis: Tel. 07541 - 2045635, Fax 07541 - 2045525. Die VHS-Außenstelle Langenargen: Stefanie Pulter, Tel. 07543 - 9539060. *mb*

Selbsthilfe

Aktueller Selbsthilfewegweiser des Bodenseekreises: Mehr als 190 Selbsthilfe-, Bewegungs- und Hospizgruppen sowie Anbieter von professionellen Hilfen als pdf-Dokument unter www.bodenseekreis.de (Rubrik: Soziales & Gesundheit, Selbsthilfe). Eine Printausgabe kann angefordert werden unter Tel. 07541 - 204-5838 *mb*

Regelmäßige Veranstaltungen

Montags

Nähcafé in der SBS: 14-tägig, 14-16 Uhr, in der Seniorenbegegnungsstätte. Nächste Termine: 11. und 25. Juni, jeweils 14-17 Uhr

Dienstags

Aquarellmalerei mit Waltraud Wruck – Schnupperstunde; 14 Uhr, Anmeldung bis Mo., Tel. 07543 - 3542.

Boccia mit dem Partnerschaftsverein Langenargen-Noli ab 18 Uhr auf der Bahn am Kavalierhaus; nur bei gutem Wetter.

Gästebegrüßung mit geführtem Ortsrundgang: 10 Uhr Rundgang ab Tourist-Info, im Anschluss Gästeehrung.

Mittwochs

Geführte Radtour; Start 10 Uhr: Anmeldung bis Di., 18 Uhr unter Tel. 07543 - 93360 erforderlich, Dauer: 1,5 Std.; Anmeldung und Treff: Hotel „Seeperle". Wöchentlich ab April. Fahrradverleih vor Ort; 5 Euro/*.

SBS-Reparatur-Café: am letzten Mittwoch im Monat; Eugen-Kauffmann-Straße 2 (Senioren-Wohnanlage). Nächster Termin: 27. Juni, 14-17 Uhr.

Führung durch das Museum Langenargen: 15 Uhr; Eintritt ohne Aufpreis.

Stammtisch des Partnerschaftsvereins Langenargen-Noli: Am ersten Mittwoch im Monat ab 19 Uhr in der Trattoria „La Veranda" im Sportzentrum, Sportanlagen 1-3.

Donnerstags

Geführte E-Bike-Tour (rd. 30 km); Start 9 Uhr; Treff/Anmeldung (Reservierung der E-Bikes bis Mi., 12 Uhr) bei der Tourist-Info; wetterabhängig; Kosten: 5 Euro/*.

Wochenmarkt: 8-13 Uhr bei den Wasserspielen an der Uferpromenade.

„1/4 vor 10" in der Kirche St. Martin: viertelstündige Kirchenführung (9.45 Uhr) mit anschließender Orgelmusik (bis 10.30 Uhr); bis Ende September; Eintritt frei.

„Schichtsalon" des Musiksalons Hirscher e.V.: Ab 19 Uhr Feierabendtreff im „Hirscher" im Bahnhof; Eintritt frei.

Freitags

Historischer Spaziergang: 10.30 Uhr am Schloss Montfort, Teilnahme kostenlos.

Boule-Spiel des Partnerschaftsvereins Langenargen/Bois-le-Roi: ab 15 Uhr – Kavalierhausbahn (ganzjährig; im Sommer 16 Uhr).

Samstags

Saloncafé: Samstagstreff von 10 bis 14 Uhr bei Brezeln, Seelen und Kuchen im „Hirscher" im Bahnhof; Eintritt frei.

Jeden zweiten Samstag, 20 Uhr: Tanz-Salon im „Hirscher" mit Musik vom Plattenteller; Eintritt 3 Euro; Musiksalon Hirscher e.V. im Bahnhof. Genaue Termine: Facebook.

Besonderer Hinweis für den öffentlichen Nahverkehr: Noch bis einschließlich Freitag, 1. Juni, verkehren die im Bus-Fahrplan als „S" (= Schulzeit) gekennzeichneten Busse nicht.

Freitag, 1. Juni – Letzter Ferientag der Pfingstferien

10 Uhr	1. Bundesliga Südwest der Stockschützen beim ESC	Sportzentrum
10.30 Uhr	Historischer Spaziergang (s. linke Spalte)	Schloss Montfort
19.30 Uhr	Langenargener Schlosskonzerte: Eröffnungskonzert der Sommerkonzerte: Klavierabend mit Herbert Schuch, Werke von Beethoven und Schubert. VVK: Tourist-Info; Karten: 38/33/25 Euro; Konzertsaal im 1. OG (kein Lift)	Schloss Montfort
19.30 Uhr	Konzert: Junger Kammerchor Rhein-Neckar; Eintritt frei	Kirche St. Martin

Samstag, 2. Juni

9 Uhr	1. Bundesliga Südwest der Stockschützen beim ESC (bis ca. 16 Uhr; siehe Sportteil)	Sportzentrum
10.30 Uhr	Summer Jam: mit der „Feierware Jazzband"; bewirtet, Eintritt frei auf dem Münzhofvorplatz oder im Münzhof – je nach Witterung	Münzhof
20 Uhr	Sommerfest in Wilpoldsweiler; ab 16 Jahren (Partybus – siehe Ankündigung mit Abfahrtszeiten)	LaKe-Line
20 Uhr	Musiksalon Hirscher: Big Groove Night mit DJ Robin; bis 1 Uhr soul · funk · brasil · jazz · rare grooves · 60-70er; Eintritt: 3 Euro	Bahnhof

Sonntag, 3. Juni

ab 10 Uhr	25. Benefiz-Sommerfest der IG-Bierkeller	Gärtnerei Vögele
19 Uhr	Promenadenkonzert: Dorfkapelle Goppertsweiler nur bei trockener Witterung, Eintritt frei	Konzertmuschel
19.30 Uhr	Frühlingsball – Tango Argentino mit Live-Musik: 24 Euro; bis 24 Uhr	Schloss Montfort

Montag, 4. Juni

ca. 20 Uhr	Sonnenuntergangsfahrt mit dem Seelöwen; Anmeldung: Tourist-Info 18/5,50 Euro Erw./Kinder; Nachlass/einmalig frei – je nach Gästekarte	ab Tourist-Info

Dienstag, 5. Juni

10 Uhr	Gästebegrüßung (s. linke Spalte)	Tourist-Info
17 Uhr	Hafenrundfahrt mit dem Seelöwen; Anmeldung: Tourist-Info	ab Tourist-Info
19 Uhr	Spaziergang durch Alt-Langenargen: Reinhard Schick führt durch die Pfarrkirche St. Martin/300. Jahrestages der Grundsteinlegung der Kirche Veranstalter: Kolpingfamilie und Frauenbund; Treff: vor der Kirche	Kirche St. Martin

Mittwoch, 6. Juni

10 Uhr	Geführte Radtour (s. linke Spalte)	Hotel „Seeperle"
15 Uhr	Führung durch das Museum (s. linke Spalte)	Museum LA
17 Uhr	Rundfahrt mit der Kapitänsschaluppe; Anmeld.: bis Di., 18 Uhr	Tourist-Info
19 Uhr	Turmbesteigung bei Abendrot	Schloss Montfort
20 Uhr	Münzhofprogramm: Axel Hacke liest...; VVK 16/AK 18 Euro	Münzhof
20 Uhr	Tanzabend auf der Terrasse mit „Duo de Lago" – bei geeign. Wetter	Schloss Montfort

Donnerstag, 7. Juni

9 Uhr	Geführte E-Bike-Tour (siehe linke Spalte)	
17 Uhr	Hafenfest mit kulinarischen Köstlichkeiten der Langenargener Gastronomie; Musik: „Taktgebräu" steirische Lieder/Schlager/moderne Stücke (ab 18.30 Uhr), Eintritt frei	Gemeindehafen
18.30 Uhr	Aquafitness im Strandbad, Eintritt: 1,50 Euro	Strandbad
19.15 Uhr	Büchertreff: „Baba Dunjas letzte Liebe"– Alina Bronsky; Eintritt frei	Münzhof-Foyer
20 Uhr	Promenadenkonzert: Musikverein Lindau-Aeschach-Hoyren nur bei trockener Witterung statt, Eintritt frei	Konzertmuschel
24 Uhr	Anmeldefrist für Online-Anmeldung zum Eriskircher Riedlauf endet	tsv-eriskirch.de

Freitag, 8. Juni

10-18 Uhr	„Summertime ... and the living is easy" im INTROextra	Bahnhof
10.30 Uhr	Historischer Spaziergang (s. linke Spalte)	Schloss Montfort
19 Uhr	Öffentliche Hauptübung der Gesamtwehr Ecke Dorfstraße/Ortstraße	Oberdorf
19.30 Uhr	Langenargener Schlosskonzerte: Violine und Klavier mit Cosima Soulez Larivière und Roland Krüger. VVK: Tourist-Info; Karten: 38/33/25 Euro; Konzertsaal im 1. OG (kein Lift)	Schloss Montfort
19.30 Uhr	Ausstellungseröffnung in der LÄNDE Kressbronn: Ursula Huth – Kunst aus Glas; Infos: www.laende-kressbronn.de,	Kressbronn

Samstag, 9. Juni

10-16 Uhr	„Summertime ... and the living is easy" im INTROextra	Bahnhof
18 Uhr	Promenadenkonzert: Mit dem Musikverein Dalkingen nur bei trockener Witterung, Eintritt frei	Konzertmuschel

Sonntag, 10. Juni

ab 11 Uhr	Tag des Pferdes mit Frühschoppen und anschließendem Programm auf dem Sportplatz in Oberdorf	Oberdorf
ab 11 Uhr	Eriskircher Riedlauf; Start: Sporthalle Neue Ortsmitte	Eriskirch
20 Uhr	Promenadenkonzert: Mit den Blechbläsern „Was Neues" nur bei trockener Witterung, Eintritt frei	Konzertmuschel

/* = mit Gästekarte frei | * = Ermäßigung mit Gästekarte

Öffnungszeiten

Lesefoyer der Bücherei: Mo. geschlossen, Di. 10-12 und 14-18 Uhr, Mi. 10-12 und 14-18 Uhr, Do. 10-12 und 14-19 Uhr und Fr. 10-12 und 14-18 Uhr. *bma*

Gemeindearchiv: Sprechzeiten nach Terminvereinbarungen. Termine sind möglich für wochentags 8-12 Uhr, zusätzlich Donnerstag von 14-18 Uhr. Kontakt: Tel. 07543 - 931841; E-Mail: fuchs@langenargen.de.

Tourist-Info: Mo.-Fr. 9-12 und Mo.-Do. 14-16 Uhr; Samstag, Sonn- und Feiertag 10-12 Uhr. Tel. 07543 - 9330-92.

Turmbesteigung Schloss Montfort: täglich 10-12 und 13-17 Uhr; 2/1 Euro.

Entsorgungszentrum Tettnang-Sputenwinkel – Einfahrten: Montag-Freitag 8-11.45 Uhr und 13-16.45 Uhr; Samstag: 8-12.45 Uhr.

Entsorgungszentrum Friedrichshafen-Weiherberg: Erweiterte Samstags-Öffnungszeiten: Einfahrten 8 bis 15.45 Uhr.

Recyclinghof: Mittwoch 15-17 Uhr, Freitag 15-17 Uhr und Samstag 9-12 Uhr. Recyclinghof am Bauhof an der Argen, Lindauer Straße 141. *bma*

FVL-Druckerpatronen-Sammelbox: Patronen von Inkjet-Druckern oder Kartuschen von Laserdruckern gehören auch in Langenargen nicht in den Müll. Eine Sammelbox des FVL steht bei „Schreibwaren Ruckeisen" in der Schulstraße zu den üblichen Geschäftszeiten. Kontakt: FVL-Schriftführer Günther Bretzel, Tel. 07541 - 6155. *gbr/mb*

Doppelchöriges Klangerlebnis

Freitag, 1. Juni, 19.30 Uhr in der Kirche St. Martin

Im Rahmen seiner Konzertreise in die Alb-Donau- und Bodenseeregion gastiert der Junge Kammerchor Rhein-Neckar aus dem Raum Heidelberg mit seinem A-Cappella-Programm „An den Wassern ..." am 1. Juni, 19.30 Uhr in der Kirche St. Martin in Langenargen.

Zu hören sind laut einer Ankündigung Stücke, die von der Renaissance bis hin zu zeitgenössischen Komponisten reichen. Neben Werken von Hans Leo Haßler, Heinrich Schütz, Wilhelm Berger und Frank Martin sind Kompositionen des 21. Jahrhunderts von Ola Gjeilo, Pascal Martiné und Michael Ostrzyga vertreten. Weil der Chor über Passagen eine doppelchörige Aufstellung einnimmt, wie das Pfarramt der Kirchengemeinde St. Martin vergangene Woche ankündigte, dürfen sich die Konzertbesucher auf ein besonderes Klangerlebnis freuen.

Der Eintritt ist frei, eine Spende ist willkommen. *mb*

Die Unsrigen

Partnerschaftsverein Langenargen-Noli: Monatlicher Stammtisch am Mittwoch, 6. Juni, ab 19 Uhr in der Trattoria „La Veranda" in den Sportanlagen. Eingeladen sind Mitglieder, Gäste und Freunde: zu guten Gesprächen. *cw*

Freiwillige Feuerwehr: Montag, 4. Juni, 20 Uhr, Übung der Gesamtwehr. *ffw*

Freiwillige Feuerwehr: Freitag, 8. Juni, 19 Uhr: Öffentliche Hauptübung Ecke Dorfstraße/Ortsstraße in Oberdorf. *mb*

Unsere Wilden

Skate-Parcours: Der Skate-Parcours Langenargen in der Friedrichshafener Straße steht allen Kindern und Jugendlichen ab acht Jahren an allen Tagen der Woche von 8 bis 22 Uhr offen – bei trockener Witterung und mit geeigneter Schutzkleidung. *mb*

Senioren BEGEGNUNGS-STÄTTE LANGENARGEN

Veranstaltungskalender

4. Juni bis 8. Juni

Cafeteria geöffnet:
Mi. 14-17 Uhr,
Do. 10-12.30 u. 14-17

Montag, 4. Juni
9.30 Tennis
9.30 VHS-Italienisch
14.30 Senioren-Nachmittag im Münzhof
16.00 Englisch-Konversation

Dienstag, 5. Juni
8.30 VHS-Englisch
9.00 Walking
10.15 VHS-Englisch
14.00 Wanderung im Eriskircher Ried mit dem Naturschutzzentrum und mit Otto Rosenauer
14.30 Bridge
19.15 Doppelkopf

Mittwoch, 6. Juni
8.30 VHS-Italienisch
10.00 VHS-Italienisch
10.00 Tennis
14.00 Skat
14.00 Kulturvortrag „Die Portugiesen entdecken den Seeweg nach Indien"
17.00 Tennisstammtisch im Tennisheim

Donnerstag, 7. Juni
Wanderung von Urnäsch zur Schwägalp (WF: Krebs/Bühler)
10.30 Frühschoppen
14.00 Kartenspiele
18.30 Bridge

Freitag, 8. Juni
14.00 Schnitzen
17.00 Holzhock
17.00 Stammtisch der Donnerstags-Wanderer

Besondere Hinweise: Mo., 11. Juni, 10 Uhr: Aquarell-Malen – 14 Uhr: Nähcafé; Di., 12. Juni, 14 Uhr: Rollator-Ausfahrt nach Sulzberg mit Otto Rosenauer; Mi., 13. Juni, 14.30 Uhr: Singen; Do., 14. Juni: Radtour von Ulm nach Bad Waldsee/1. Etappe; Fr., 15. Juni: Radtour von Ulm nach Bad Waldsee/2. Etappe (RF.: Bühler/Krebs)

Kinderferienprogramm im Dornier Museum Friedrichshafen: Infos unter www.dorniermuseum.de *mb*

Partybus LaKE-Line fährt nach Wildpoltsweiler zu DJ Night Chiefs: Am Samstag, 2. Juni, fährt der Partybus LaKE-Line zum Sommerfest nach Wildpoltsweiler. Ab 20 Uhr legen dort DJ Night Chiefs auf. Der Partybus bringt die Partybegeisterten sicher auf die Party und wieder zurück. Die einfache Fahrt kostet 3,50 Euro, Hin- und Rückfahrt in Kombination 5 Euro. Die Veranstaltung ist ab 16 Jahren, wobei ein Partypass benötigt wird. Der Fahrplan: Eriskirch, Irisstraße 20.00/21.30 Uhr; Eriskirch, Neue Mitte 20.04/21.34 Uhr, Bierkeller Schützenstraße 20.10/21.40 Uhr; Langenargen Strandbad 20.14/21.44 Uhr; Langenargen Bahnhof 20.18/21.48 Uhr; Gohren Bushaltestelle 20.26/21.56 Uhr; Kressbronn Bahnhof 20.30/22.00 Uhr; Kressbronn Betznauer Str. 20.40/22.10 Uhr; Oberdorf Schule 20.45/22.15 Uhr. Rückfahrten: 0.30 Uhr, 1.45 Uhr und 3 Uhr. Jugendliche unter 18 Jahren nützen die erste Rückfahrt um 0.30 Uhr. Der Eintritt für die Partybusgäste werde garantiert, heißt es in der Vorschau. *bma*

Summer Jam

„Feierware Jazzband“ bietet naturreine „Feier-Ware“ vor dem Münzhof

Am Samstag, 2. Juni, beginnt ab 10.30 Uhr die diesjährige Reihe der beliebten Jazzfrühschoppen mit der „Feierware Jazzband“. Sie erwecken laut einer Vorschau den Jazz und die Schlager der zwanziger und dreißiger Jahre zu neuem Leben. Zu dieser Musik gehören neben Tradtitionellem wie „When the Saints“ oder „Just a closer walk with tree“ bekannte Diexieland-Titel wie „Hello Dolly“, „Bourbon Street Parade“ oder „Ice Cream“. Eine seltenere Delikatesse sind Stücke wie der „West End Blues“ oder das rustikale „Slide Frog, Slide“ Die sechs Musiker aus dem Bodenseeraum verzichten, wo immer machbar, auf Elektronik und bieten weitgehende naturreine „Feier Ware“, heißt es in der Ankündigung.

Die Versorgung mit Snacks und kühlen Getränken übernimmt das Münzhofteam. Der Eintritt ist frei. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Münzhofsaal statt. Veranstalter ist das Amt für Tourismus, Kultur und Marketing Langenargen. *bma*

25. Sommerfest der IG Bierkeller

Sonntag, 3. Juni

Gärtnerei Vögele: Gegrilltes ab 10 Uhr Kuchenbuffet, Kinderhüpfburg, Kinderschminken – Musik und Tanz mit dem „Duo de Lago“. Der Erlös kommt in erster Linie den Senioren vor Ort beim nächsten Kaffeenachmittag 2019 zu Gute.

IG-Bierkeller feiert Geburtstag und ihre Senioren

Sonntag, 3. Juni – Straßenfest zugunsten des Seniorennachmittags Bierkeller – in der Gärtnerei Vögele

Seit 25 Jahren organisiert die Interessengemeinschaft Bierkeller das Sommerfest auf dem Platz vor der Gärtnerei Vögele, das früher das Straßenfest im Ortskern war. „Damals sind einfach ein paar Leute z‘sammeg‘hockt und haben gesagt: du, wir könnten doch mal…“, erzählt Beate Riess, die seit mehr als zehn Jahren mitmacht, von den Anfängen. Über die Jahre kamen ein paar Neue dazu – manche von ihnen sind heute selbst schon Rentner geworden. „Wenn einer gefragt wird: Machst Du mit? – Da sagt keiner nein.“

„Wir sind mit Herz und Seele dabei, beim Sommerfest geht es um die Senioren. Der Erlös ist für den jährlichen Seniorennachmittag im Schützenhaus. Die haben ein Recht auf Freude, und das steht für mich im Vordergrund.“ Was übrig bleibt, geht an die Jugend der Schützengilde. *tv*

Münzhofprogramm

Lesung mit Axel Hacke am 6. Juni um 20 Uhr

Axel Hacke liest – aber was liest er denn? Das lässt sich vorher nicht so genau sagen, denn Hackes Prinzip ist, alle seine Texte mit auf die Bühne zu bringen und erst im Laufe des Abends zu entscheiden, welche er vorträgt: Klar ist, dass er aus seinem neuesten und sehr aktuellen Buch liest: „Über den Anstand in schwierigen Zeiten und die Frage, wie wir miteinander umgehen“. Aber dann? Vielleicht ein Stück aus „Die Tage, die ich mit Gott verbrachte“, in dem es in jener wunderbar leicht-verspielten Weise, die allen Hacke-Büchern eigen ist, um nicht weniger als den Sinn des Lebens geht? Einige seiner legendären Kolumnen aus dem Magazin der Süddeutschen Zeitung? Ein, zwei Kapitel über Oberst von Huhn und seine irrpoetische Speisekarten-Sammlung aus der ganzen Welt? Oder eine kleine Hitparade der schönsten Missverständnisse aus der Wumbaba-Trilogie? Man weiß es nicht. Jede Hacke-Lesung ist ein bisschen anders als alle anderen: eine kleine Wundertüte. Sicher ist am Ende nur jener Rat, den der Norddeutsche Rundfunk einmal dem Publikum gab: „Wenn er eine öffentliche Lesung macht, pflegen sich seine Zuhörer mit Taschentüchern auszustatten, weil sie wissen, dass die Lachtränen laufen werden.“

Karten sind erhältlich in der Tourist-Information Langenargen (Tel. 07543 - 9330-92) oder im Internet unter www.Langenargen.de und an allen ReserviX-Vorverkaufsstellen unter www.Reservix.de. Vorverkauf 16/Abendkasse 18 Euro. *bma*

Öffentliche Hauptübung der Feuerwehr in Oberdorf

Die Freiwillige Feuerwehr Langenargen führt am Freitag, 8. Juni gegen 18 Uhr ihre jährliche Hauptübung durch.

Übungsannahme ist ein Brand in einem Nebengebäude der Hofstelle Dorfstraße/Ortsstraße in Oberdorf.

Die ehrenamtlichen Helfer rücken daraufhin mit mehreren Fahrzeugen zur Einsatzstelle aus. Vor Ort wird dann ein „Lösch-Einsatz“ absolviert. Das DRK ist ebenfalls in den Übungsablauf integriert.

Die Bevölkerung ist eingeladen, die Gelegenheit zu nutzen und sich von der Leistungsfähigkeit ihrer Feuerwehr zu überzeugen. Wie auch schon in der Vergangenheit wird der Übungsverlauf von einem fachkundigen Kommentator der Feuerwehr begleitet und erläutert. *ffw*

Abteilung Reiten und Fahren bereitet „Tag des Pferdes“ vor

Die Abteilung Reiten und Fahren der Sportfreunde Oberdorf bereitet für Pferdefreunde und Interessierte einen „Tag des Pferdes“ vor. Das ganztägige Programm beginnt mit einem Frühschoppen beim Sportplatz in Oberdorf am Sonntag, 10. Juni, um 11 Uhr. *tv*

Tanznacht im Flugzeughangar

70er, 80er & 90er-Party bei der Oldie Night am Sa, 2. Juni im Dornier Museum Friedrichshafen

Tanzen und feiern auf einer der größten und zugleich außergewöhnlichsten Tanzflächen der Region zu den größten Hits aus drei Jahrzehnten Musikgeschichte. Das Dornier Museum Friedrichshafen veranstaltet am Samstag, 2. Juni eine weitere Oldie Night-Tanzparty im Flugzeughangar. DJ Ralf Dillmann sorgt bis in den frühen Morgen für beste Stimmung. Einzigartig wird auch wieder die Atmosphäre auf der Tanzfläche, die von den in Szene gesetzten Oldtimerflugzeugen erzeugt wird.

Los geht´s um 21 Uhr. Für alle Damen hält das Museum bis 23 Uhr ein Glas Sekt zur Begrüßung bereit, ehe bis in die tiefe Nacht gefeiert wird. Der Eintritt kostet 11 Euro. Wer sein Ticket im Vorfeld sichern möchte, kann dieses an allen Reservix-Vorverkaufsstellen um Museum vor Ort oder über die Museumswebseite erwerben.

Nach der Oldie Night startet das Museum in die Veranstaltungs-Sommerpause. Weiter geht es mit Live-Rock der 70er, 80er & 90er von der Band Rocksox am 11. August bei der Pilot's Party im Rahmen der Do-Days und der Ü30 Tanzlust am 8. September.

Infos und Veranstaltungen unter www.dorniermuseum.de *mb*

Mitgewirkt an Ausgabe 22 haben

her:	Annette Hermann, Seniorenarbeit der Gemeinde Langenargen, Arbeitskreis „Senioren und Soziales"
poi:	Tanja Poimer, sz
cw:	Wolfgang Carosa-Sause, Partnerschaftsverein Langenargen-Noli, Pressearbeit
ffw:	Freiwillige Feuerwehr
nna:	Frederik Sobeck (Leiter des Jugend-Einsatz-Teams JET der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft DLRG, Ortsgruppe Langenargen)
gbr:	Günther Bretzel, Schriftführer des Fußballvereins Langenargen, FVL
bm:	Bruno Morandell, Eisstockschützenclub Langenargen, ESC
kk:	Klaus Kloth, Pressearbeit Tennisclub Langenargen, TCL
bma:	Gemeindeverwaltung Langenargen
mb:	Redaktionskürzel des Montfort-Boten
lra:	Landratsamt Bodenseekreis
sz:	Schwäbische Zeitung

und mit bis dato unveröffentlichten Gedichten: Axel Rheineck, Langenargen

Ausstellungen

Freitag, 8. Juni, 19.30 Uhr Ausstellungseröffnung in der LÄNDE, Seestraße 24 in Kressbronn: „Ursula Huth – Kressbronn Kunst aus Glas"; Infos: www.laende-kressbronn.de
– bis 5. August

„Bienen – Bestäuber der Welt". Neue Wechselausstellung des Naturschutzzentrums Eriskirch: Di., Mi., Do. 14-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr, Sonn- und Feiertage 10-13 und 14-17 Uhr. Eintritt frei. *– bis 15. Juli*

Museum Langenargen – Sonderausstellung „Felicitas Köster-Caspar Stillleben – Fensterblicke – Landschaften – Stillleben" sowie Kunst aus der Grafschaft Montfort und dem 1.200-jährigen Langenargen. Führungen mittwochs um 15 Uhr; Di.-So. 11-17 Uhr. Eintritt: 5/4 Euro. *– bis 15. Oktober*

Dornier Museum – Sonderausstellung „Senkrechtstarter": Das Dornier Museum Friedrichshafen feiert das Jubiläum „50 Jahre Senkrechtstarter Dornier Do 31" unter anderem mit einer Sonderausstellung. Weitere Info unter www.dorniermuseum.de
– bis 15. Nov.

Mitglieder des Partnerschaftsvereins genießen Frankreich in vollen Zügen

Drei Tage lang haben insgesamt 22 Mitglieder des Partnerschaftsvereins Langenargen/Bois-le Roi eine Wanderreise ins 600 Kilometer entfernte Épernay in der Champagne (Frankreich) unternommen. Im Bericht zeigen sich die Teilnehmer begeistert von der Natur, den Städtchen und den kulinarischen Genüssen.

Für die Teilnehmer ging es am frühen Morgen in Fahrgemeinschaften los. Auf der Hälfte der Strecke trafen sich die Mitglieder im Elsass, im Städtchen Saverne, wo es nach einem kurzen Stadtrundgang in ein Restaurant am Canal de la Marne au Rhin zum Mittagessen ging. Gut gestärkt fuhr die Gruppe anschließend nach Épernay, ein berühmtes Champagner-Städtchen (23 000 Einwohner) inmitten eines Weinanbaugebiets und dem Hauptzentrum der Champagner-Produktion, bekannt für seine berühmte Avenue de Champagne. Diese Prachtstraße beherbergt unter anderem auch das wohl bekannteste Champagner- Haus „Moet & Chandon". Sämtliche Handelshäuser lagern ihre Champagner in bis zu 100 Kilometer langen Stollen, die in Kalkfelsen getrieben wurden und als Weinkeller dienen. Die Beschaffenheit des Gesteins sorgt für gleiche Temperaturen und Luftfeuchtigkeit.

Am zweiten Tag der Reise stand der Besuch der Stadt Reims auf dem Programm. Dort befindet sich die berühmte Kathedrale Notre-Dame aus dem 13. Jahrhundert. Sie ist ein Beispiel französischer Hochgotik und besitzt die höchste Anzahl an Statuen in Kathedralen in Europa. Berühmt sind ebenso die Chagall-Fenster sowie die zentrale Rosette, die als Vorläufer vieler anderer Rosetten angesehen werden kann. Die Kathedrale gehört zum Weltkulturerbe der Unesco. Die Teilnehmer erkundeten Reims auf eigene Faust und am Nachmittag ging es zurück nach Épernay. Dort stand eine Führung durch die Champagner-Kellerei „Charles Mignon"an, bei der es anschließend für jeden ein Glas Champagner zu kosten gab.

Champagner zum Picknick

Wie bereits am ersten Abend, verabredeten sich die Teilnehmer am Abend zu einem kurzen Spaziergang vom Hotel ins Städtchen, um das gemeinsame Abendessen einzunehmen.

Der dritte Tag der Reise begann mit einem Einkauf auf dem wunderschönen Markt in Épernay. Dort wurde für das leibliche Wohl der Reiseteilnehmer gesorgt, die sich an diesem Tag bei herrlichem Wetter auf eine Wanderung durch die Weinberge in der Umgebung von Épernay begaben. Spontan kehrte bei dieser Wanderung etwa die Hälfte der Teilnehmer bei dem Winzer „Paul Sugot" ein, bei dem sie gleich drei verschiedene Champagner zu kosten bekamen und dem Winzer bei seinen Ausführungen über die verschiedenen Champagner-Sorten aufmerksam zuhörten. Die andere Hälfte der Gruppe hatte in der Nähe ein Picknick organisiert, das an Vielfalt und Qualität der Speisen und Weine nichts zu wünschen übrig ließ.

Anschließend ging es zurück durch die Weinberge, wo das letzte der drei Abendessen stattfand. Am Sonntagmorgen nach dem Frühstück verabschiedeten sich die Teilnehmer voneinander und fuhren zurück nach Langenargen. *sz*

Sicher versichert

Sicher ist Sicherheit sicher nicht,
bist du auf Sicheres noch so erpicht.
Also muss rundum Versicherung her,
sonst gehst du im Ernstfall aus, – und zwar leer.

Das Leben webt arglistig und ohne Lücken
an Hürden, Fallstricken, Finten und Tücken,
an allem, was dir morgen passieren kann
und was der Agent der Versich'rung ersann.

Fährst du dich selbst und dein Auto zu Schrott –
erst recht einen anderen, – bist du bankrott.
Du selbst bist eine einzige Haftungspflicht,
ob Leichtfuß oder schickliches Schwergewicht.

Gibt's Schäden durch Wasser, Hagel und Sturm,
hast selbst einen Schaden, du armer Wurm,
oder wurde ein solcher in stürmischer Nacht
von dir höchstpersönlich verurgesacht,

dann haben sich all deine Prämien gelohnt,
und du bleibst mit viel Druck von Nöten verschont.
Aber wehe, bist gesund und es passiert dir nix,
bist sauber, kennst keine Versicherungstricks,

dann rumort es in deiner Vertrags-Allianz,
denn es fehlt dir die Aufwand- und Leistungsbalance;
dann dürstet dich's Wohlleben der schwerreichen Branche
nach Abbuchungskündigung und nach Revanche.

Axel Rheineck

Sport

Fußball – FVL erobert die Tabellenspitze zurück

Mit 3:0 hat der FV Langenargen am letzten Sonntag den SV Ettenkirch besiegte und kam so seinem Ziel „Aufstieg" einen großen Schritt näher. Er löste den bisherigen Tabellenführer SV Tannau ab, der beim Vorletzten SV Bürgermoos über ein Unentschieden nicht hinauskam.

„Unsere Taktik ist voll aufgegangen. Dazu ist unsere Mannschaft als Einheit aufgetreten und alle haben ihren Job echt prima gemacht", freute sich FVL-Trainer Michael Wölfle nach dem Erfolg über den SV Ettenkirch.

Man hat in Langenargen sicher schon bessere Spiele gesehen, aber die hochsommerlichen Temperaturen ließen ein temporeiches Spiel nicht zu. Lange hat es den Anschein, dass hier zwei Mannschaften auf Augenhöhe aufeinandertreffen. Ettenkirchs Trainer Tobias Kaiser hatte seine Abwehr gut auf die Langenargener Torjäger Veldan Salcinovic, Omar Kaniwar und Murat Kocyigit eingestellt, so dass diese es sehr schwer hatten, sich entsprechend in Szene zu setzen. Mit schnellen Kontern wollte man zudem den FVL unter Druck setzen. Schon in der 5. Minute schien das Konzept aufzugehen, aber Alexander Birk im Tor des FVL pflückte im letzten Moment den Ball noch vom Fuß eines Ettenkircher Stürmers. Mit fortschreitender Spieldauer bekam der FVL das Spiel besser in den Griff und als Murat Kocygit in der 33. Minute das 1:0 erzielte, „haben wir damit dem SV Ettenkirch zunächst den Zahn gezogen", wie es Langenargens Co-Trainer Christian Regler ausdrückte. In den ersten 15 Minuten der zweiten Hälfte die Gastgeber es nur knapp die Führung auszubauen. Dann meldeten sich die Gäste mit einem Schuss an die Querlatte eindrucksvoll zurück. In der 74. Minute erlöste schließlich Omar Kaniwar mit dem 2:0 den FVL von der Furcht, noch den Ausgleich kassieren zu müssen. Eine präzise Flanke von Nico Weishaupt verwandelte Omar Kaniwar clever mit dem Kopf. Ettenkirch war nun nicht mehr in der Lage, dem Spiel eine Wendung zu geben. Praktisch mit dem Schlusspfiff machte Murat Kocyigit mit dem 3:0 schließlich alles klar.

Marius Müller (links) setzt sich kraftvoll durch. Bild: Günther Bretzel

Die zweite Mannschaft des FVL kehrte nach einem schnellen 0:2-Rückstand gegen den SV Ettenkirch II durch Tore von Manuel Monninger und Jürgen Ebert mit festem Siegeswillen zurück. Eine Viertelstunde vor Schluss vergab Burhan Yacizi aber den möglichen Siegtreffer, als er einen Foulelfmeter über die Querlatte setzte. *gbr*

Fußball – Auch in Lindau wird das Siegen schwer sein

Es sind nur noch zwei Spiele zu spielen und der FV Langenargen ist ganz nah dran, auch am Ende ganz vorne zu stehen. Allerdings wartet am Sonntag mit der TSG Lindau-Zech eine sehr starke Mannschaft darauf, in Lindau dem FVL das Siegen möglichst schwer zu machen. Die Inselstädter haben selbst noch eine minimale Chance, bei zwei Siegen zumindest den Relegationsplatz zu erreichen. Diese Gelegenheit will man sich in Lindau nicht nehmen lassen und mit seinen bekannten spielerischen und kämpferischen Qualitäten auftrumpfen. Die bekam der FV Langenargen schon in der Vorrunde zu spüren, als die TSG alle drei Punkte aus Langenargen mitnahm.

„Wir wollen gewinnen und uns die Chance nicht nehmen lassen, bei einem Sieg zumindest schon den Relegationsplatz sicher in der Tasche zu haben", kündigte FVL-Spieler Marius Müller nach dem Sieg über Ettenkirch an. Müller betonte den guten Geist, der in der Langenargener Mannschaft herrsche. Der eingeschworene Haufen will sich die Butter nicht mehr vom Brot nehmen lassen, schließlich sei dies eine einmalige Chance, der Meisterschaft ganz nahe zu kommen.

Das Spiel wird bei der TSG Lindau-Zech am Sonntag um 15 Uhr angepfiffen. Die Reserven stehen sich ab 13.15 Uhr gegenüber. *gbr*

Fußball – Mannschaften für Elfer-Turnier gesucht

Was beim FV Langenargen als Lückenfüller zum Pfingstturnier gedacht war, entwickelte sich in den letzten Jahren praktisch zum Selbstläufer und zu einer erfolgreichen Veranstaltung. Gemeint ist das Elfmeterturnier für Langenargener Vereine, Gruppen oder Unternehmen, das in diesem Jahr am 20. Juli ab 17.30 Uhr im Sportzentrum ausgetragen wird. Wie geht´s? Jeweils zwei Mannschaften zu je fünf Schützen und einem Torhüter treten in einer Vorrunde gegeneinander an und versuchen, möglichst viele Elfmeter zu verwandeln. Die Gruppensieger können sich dann in weiteren Spielen bis zum Turniersieg hochschießen, wo es attraktive Sachpreise zu gewinnen gibt, wie der Veranstalter mitteilt.

„Hier kann wirklich jeder mitmachen, auch eine Altersbeschränkung gibt es nicht. Selbstverständlich sind auch gemischte Mannschaften mit Frauen und Männern, Jungs und Mädchen möglich", kündigt Turnierorganisator Martin Dillmann an.

Die Anmeldung ist ab sofort möglich per Mail unter martin-dillmann@web.de. Pro Team sind acht Mitspieler zugelassen. Die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro pro Mannschaft, bezahlt werden kann vor Turnierbeginn vor Ort. *gbr*

verein bewegt.

TV02 LANGENARGEN

Neue Kurse für Kleinkinder

Die Abteilung Turnen des TV02 bietet gemeinsamen Spaß an Bewegung, Spielen, Turnen und viel Platz zum Austoben für Kinder. In einer altersgerechten Bewegungslandschaft wird geklettert und auf Matten geturnt. Die Freude an der spielerischen Bewegung soll laut Ankündigung im Vordergrund stehen. Es gibt zwei neuen Gruppenangebote am Freitagnachmittag:

- **Kleinkinderturnen (ca. 4-5 Jahre), 15-15.50 Uhr:** Für Kinder im Kindergartenalter mit einer erwachsenen Begleitperson. Übungsleiter ist Christoph Hölldampf.
- **Eltern-Kind-Turnen (ca. 1-3 Jahre), 16-17 Uhr:** Für Kinder ab dem sicheren Laufalter bis zum Eintritt in den Kindergarten in Begleitung eines Erwachsenen. Übungsleiterin ist Tamara Bestler (Trainerin C)

Wer Lust hat, daran teilzunehmen, kommt nach den Pfingstferien (ab 8. Juni) gerne zu den Übungszeiten in der „kleinen Turnhalle" vorbei. Fragen, Infos, Voranmeldung: turnen@tv02.de. *mb*

Langenargen erwartet die Bundesliga der Stockschützen

Am kommenden Wochenende ist Großkampftag auf den Sommerbahnen der Eisstockschützen Langenargen, denn der ESC ist zum zweiten Mal in seiner Vereinsgeschichte Ausrichter der Wettkämpfe zur 1. Bundesliga Südwest. Dabei finden am Samstag ganztägig die Mannschafts-

wettkämpfe der Damen- und Herrenteams statt und am Sonntag die Wettkämpfe im Einzelzielschiessen.

Bei den Herren spielen 13 Teams um die Meisterschaft, wobei sich die besten drei Teams für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft im Juli qualifizieren. Der gastgebende ESC Langenargen gehört als Titelverteidiger zu den Mitfavoriten um den Meistertitel, genauso wie Vizemeister Glashütte und der TSV Neuenstadt, welcher sich im Winter auf Eis die Meisterschaft holte. Heißer Geheimfavorit ist aber der ESC Stuttgart-Vaihingen, der sich für diese Saison erheblich verstärkt hat und unbedingt auch wieder einmal Meister werden will.

Der Damenwettbewerb ist mit fünf startenden Teams etwas überschaubarer. Auch hier ist der ESC Langenargen Titelverteidiger und auch hier kommt die stärkste Konkurrenz aus Glashütte und Stuttgart-Vaihingen. Die Spiele der Damen finden parallel zu den Herren auf den Stockbahnen im Sportzentrum Langenargen statt. Gespielt wird im Modus Jeder gegen Jeden. Anpfiff ist am Samstag um 10 Uhr und Sonntag um 9 Uhr. Die Spiele dauern am Samstag voraussichtlich bis 16 Uhr. Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung ist bewirtet. *bm*

Segler des YCL und des WYC holen Gesamtsiege in Konstanz

Die Internationalen Bodenseewoche in Konstanz ist zuende. Zwei Gesamtsiege gingen dabei an Boote vom württembergischen Bodenseeufer. Der Pokal in der Kategorie „Klassische Yachten“ ging an Christian Severens vom Württembergischen Yacht-Club (WYC) auf dem 45 Quadratmeter Nationalen Kreuzer „Schuft V“. Den Pokal in der Kategorie „Modernen Klassen“ ersegelte sich Dieter Kurz vom Yacht-Club Langenargen (YCL) mit der „Shooting Star“ (ORC 1). *sz/mb*

Tennis – TCL sieht Verbandsrunde entgegen

Die Tennis Verbandsrunde der TCL-Mannschaften wird ausgetragen: zwischen 6. Juni und 21. Juli. Der TCL tritt dabei mit fünf Jugendmannschaften, elf Erwachsenenmannschaften und einer Hobby-Mannschaft an. Einige Mannschaften mit sechs Spielern spielen in verschiedenen Ligen. Einige Mannschaften mit nur vier Spieler spielen in Staffeln. Vier Mannschaften spielen auf Verbandsebene, die anderen auf Bezirksebene. Folgende Mannschaften beurteilen ihre Situation vor Beginn der Runde wie folgt:

Herren 60 – Verbandsliga: Die Mannschaft hat im letzten Jahr die Vizemeisterschaft geholt. In diesem Jahr kam mit Gerd Spindler, der das Alter erreicht hat, ein neuer Spieler aus den eigenen Reihen dazu. Neu kam durch Zuzug Jürgen Grieb zum Team. Man hat eine sehr ausgeglichene Mannschaft zusammen, in der die Plätze 1 – 6 nahezu gleichwertig besetzt sind. Das erhöht die Chancen, zumal so auch die Doppel flexibler aufgestellt werden können. Leider fehlen in den ersten 3 Spieltagen 2 bzw. 1 Spieler. Dennoch rechnet sich die Mannschaft etwas aus und könnte mit dem nötigen Glück vielleicht sogar Meisterschaft und Aufstieg schaffen. Die Gegner sind Herbertingen, Bad Buchau, Vogt, Leutkirch, Nusplingen und Sigmaringen. Nach dem Papier werden der Oberligaabsteiger Sigmaringen und Nusplingen die härtesten Gegner sein.

Herren30/1 – Bezirksoberliga: Die Herren 30-1 starten am 10.06.2018 mit ihrem ersten von vier Heimspielen erneut in die Bezirksoberliga Saison. Dieses Jahr in einer 8er Gruppe mit zum Teil bekannten Mannschaften wie den beiden Verbandsligaabsteigern TC Mochenwangen und TC Blaubeuren sowie altbekannten Teams vom TC Hochdorf oder dem TC 1903 Wangen. Neue Gegner wie der TC Warthausen und der zweite Club aus Wangen (TC RW) warten zudem auf die Langenargener. Darüber hinaus ist mit dem TC Meckenbeuren-Kehlen eine weitere neue gegründete starke H30 Mannschaft in die Gruppe gerutscht. Durch die Bandbreite von Leistungsklassen ist daher eine Prognose über den Saisonverlauf kaum möglich. Ein sicherer Mittelfeldplatz mit Blick nach oben ist jedoch das erklärte Ziel. Im Team selbst muss insbesondere der Abgang der Nr. 1 Mehdi Benarbi in die bayrische Landesliga zum TC Wasserburg H40 erst einmal kompensiert werden. In der Saisonvorplanung ist Mannschaftsführung und Mannschaft klar geworden, dass mit einer Spielerdecke von 7 Stammkräften aus der Vorjahresmannschaft und einer eigenständig agierenden 2. Mannschaft eine siebenwöchige Saison eine zu grosse Belastung darstellt. Aus diesem Grund hat das Team sich nach passender Verstärkung umgeschaut. Diese wurde durch langjährig gute und freundschaftliche Beziehung zum TC Kressbronn auch gefunden. Andreas und Christian Haugk, beide LK 14, sind die ideale Verstärkung.

Herren 30/2 Bezirksklasse: Da die Saison der H30/2 erst am 24.06.18 beginnt und man in einer 5 er Gruppe nur 4 Spiele zu bestreiten hat, sowie die Mannschaft auf nahezu 20 Spieler angewachsen ist, wird es kein Spielermangel geben. Man will wieder oben mitmischen und wie im letzten Jahr um den Aufstieg mitspielen. Im Vordergrund stehen weiterhin der Spaß sowie viele mannschaftsinterne Events, Freundschaftsturniere und Aktivitäten auch außerhalb des Tennisplatzes.

Herren 65/1 – Verbandsstaffel: Mit Uli Pratz, Oswald Janke, Uli Spatzek und Ernst Käppeler geht eine komplett neue Mannschaft H65/1 in der Verbandsstaffel in dieser Saison an den Start. Für diese Mannschaft kann das Saisonziel nur Klassenerhalt lauten. Es ist eine Mannschaft die kämpfen kann und alles dafür tun wird, die Klasse zu halten. Die ersten Spiele muß die Mannschaft ohne ihren Mannschaftsführer Oswald Janke bestreiten, der krankheitshalber noch nicht einsatzbereit ist. Ersatzweise unterstützt wird die Mannschaft von Spielern der Herren 60. Die Spieler hoffen auf einen erfolgreichen Verlauf und werden den TCL gut in der Liga vertreten.

Herren 65/2 – Bezirksstaffel: Mit neuer Mannschaft, neuem Mannschaftsführer und frischem Elan wollen will die 2. Mannschaft der Herren 65 die Matches in Angriff nehmen. Das Saisonziel sollte wie im Vorjahr mindestens Platz 3 sein. Die Personaldecke ist etwas knapp, aber der TCL hofft auf ausreichend viele Ersatzspieler, die melden werden. *kk/mb*

Tennis – Verbandsrunde beginnt am 6. Juni

Am Mittwoch, 6. Juni, beginnt für die Mannschaften des TCL die diesjährige Verbandsrunde. Gleich sechs Mannschaften müssen am Eröffnungstag ran. Darunter auch die erst kürzlich gegründete Herren70-Mannschaft.

Heimspiele am 6. Juni: • 11 Uhr: TCL-Herren65/1 – TG Ehingen • 11 Uhr: TCL-Herren70 – TA SV Burgrieden • 16 Uhr: TCL-KIDsCup-U12 – TC Tettnang

Auswärtsspiele am 6. Juni: • 11 Uhr: TCL-Herren 65/2 – TA TSB Ravensburg • 16 Uhr: TCL-TalentiadeU8 – TC Meckenbeuren-Kehlen • 16 Uhr: TCL-Talentiade-U10 – TC Friedrichshafen.

Am Freitag, 8. Juni, spielen um 15 Uhr die Mädchen in Langenargen gegen den TC Kluftern. Auswärts spielen ebenfalls um 15 Uhr die Knaben gegen TC Schmalegg. *kk/mb*

12. Eriskircher Riedlauf mit Rahmenprogramm – Anmeldefrist läuft

Ein Duzend ist voll am Sonntag, 10. Juni: Zum zwölften Mal veranstalten der Turn- und Sportverein (TSV) und die Freie Wählervereinigung (FWV) aus Eriskirch den Riedlauf, der Sportler und Nichtsportlern über die Region hinaus zum Begriff geworden ist und immer mehr Zuschauer, Läufer, Nordic-Walker, Walker und Wanderer anzusprechen vermag.

Vor der Sporthalle an der Neuen Ortsmitte geht es um 11 Uhr los: Angeboten werden erneut Strecken über 7,5 und 15 Kilometer für Teilnehmer ab 14 Jahren sowie eine Distanz über 1,9 Kilometer für die Sechs- bis 13-Jährigen. Es besteht die Möglichkeit der Zeitnahme auf allen Strecken mittels Handgelenk-Transponder.

Nicht fehlen darf laut Ankündigung ein reichhaltiges Angebot für das leibliche Wohl und ein professionell angeleitetes Aufwärmen vor dem Start. Das Event, das bei jedem Wetter stattfindet, wird flankiert von der Bürgerstiftung Eriskirch.

Online-Anmeldungen sind möglich bis Donnerstag, 7. Juni, 24 Uhr, unter www.tsv-eriskirch.de. Weitere Informationen im Internet unter: www.tsv-eriskirch.de, www.fwv-eriskirch.de *mb*

Täglich frische
Erdbeeren
zu verkaufen.

Josef Wund, Totenweg 1, 88085 Langenargen, Tel. 0 75 43/12 81

Wir suchen für unser Team:

- **Mitarbeiter für die Mangelabteilung m/w**
  Vollzeit und Teilzeit im Schichtbetrieb
- **Mitarbeiter für die Frotteeabteilung m/w**
  Vollzeit und Teilzeit im Schichtbetrieb
- **Mitarbeiter im Wäscheeingang m/w**
  Vollzeit und Teilzeit im Schichtbetrieb
- **Mitarbeiter für die Wäschesortierung m/w**
  Vollzeit und Teilzeit im Schichtbetrieb

WEBER
WÄSCHT & REINIGT

Nähere Stellenbeschreibung finden Sie unter
www.reinigung-weber.de
Bewerbungen senden Sie an:
TEXTILREINIGUNG WEBER GMBH
Gutenbergstr. 7, 88046 FN, info@reinigung-weber.de

Wir suchen **Zusteller/innen**

für die Schwäbische Zeitung in Ihrem Ort.

Sie sind in Ihrem Bezirk für die zuverlässige Zustellung (montags bis samstags bis 6:15 Uhr) zuständig und mindestens 18 Jahre alt. Gute Ortskenntnisse sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung.

Es wartet ein regelmäßiger und sicherer Nebenverdienst mit den Vergünstigungen eines großen Medienhauses auf Sie.

Beschäftigung auf **450 Euro-Basis** ist auch möglich.

Wir freuen uns auf Ihren
Anruf oder Ihre E-Mail.
Tel: 0751 2955-1666
E-Mail: info@merkuria.com

Merkuria Zustelldienst
Bodenseekreis GmbH & Co. KG
Schanzstr. 11
88045 Friedrichshafen
www.merkuria.com

Schwäbische Zeitung
MERKURIA ZUSTELLDIENST

schwäbische TICKETS ☎ 0751 29 555 777

seevital
hotel schiff langenargen

Zur Verstärkung unseres Teams im Seevital Hotel Schiff und Seehotel Litz suchen wir ab sofort und nach Vereinbarung Mitarbeiter in folgenden Bereichen:

- **Rezeptionsmitarbeiter (m/w)** in Voll- oder Teilzeit
- **Servicemitarbeiter (m/w)** in Voll- oder Teilzeit
  für unseren Frühstücks- oder Abendservice
- **Zimmermädchen (m/w)** in Voll- oder Teilzeit

Sie verfügen über ein offenes und freundliches Wesen. Arbeiten selbstständig, verlässlich und sorgfältig. Idealerweise bringen Sie erste Erfahrungen in der Hotellerie/Gastronomie mit.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail

Seevital Hotel Schiff Langengargen
Marktplatz 1
88085 Langenargen

Seehotel Litz
Obere Seestr. 11-13
88085 Langenargen

E-Mail: direktion@seevital.de
Ansprechpartner Michael Ritter

Saeco – Jura – Solis
DeLonghi
1a Kaffee-Werkstatt seit über 25 Jahren
Keine Anfahrtskosten
Reparatur
Holservice
Gastro Café Crema
Ben Niesen, Radolfzell
Telefon 01 71-3 42 82 84

Poln. Allround-Handwerker
FN, übernimmt Renovierungen, Haushaltsauflösungen, Fliesen/Pflastersteine legen u.v.m.
seriös · sauber · günstig
Tel.: 01 60 -3 40 58 57
oder 0 75 42 / 9 38 70 67

Schwäbischer Albverein
NATUR
HEIMAT
WANDERN

Wandern Sie gern?
Mit dem Albverein wird Wandern zum Erlebnis!

Alle Informationen zu Verein und Beitrittsmöglichkeiten finden Sie unter www.albverein.net

MatchPoint
bisher „Salentino" – Pizzeria im Tennis-Clubhaus Sportzentrum Langenargen –

Sie haben keine
Lust zu kochen, aber
auf Pizza!

Dann kommen Sie gerne bei uns im Sportzentrum vorbei. Wir sind ein öffentliches Lokal. Einheimische und Feriengäste sind gerne gesehen. Oder einfach bei uns tel. bestellen.
– Italienische Spezialitäten –
(Mo bis So 11-14 Uhr und 17-22 Uhr, kein Ruhetag!)
Tel. 0 75 43 / 20 70

Unsere reichhaltige Karte können Sie auch auf **lieferando.de** im Internet einsehen und dann u.o. Telefon-Nr. bestellen (ab 35 Euro eine Fl. Wein gratis dazu).

3- bis 4-Zi.-Wohnung
zum 1.10.2018 von Vater, Sohn und 2 Katzen gesucht. Nichtraucher. Langfristig. Genial wäre Erdgeschoss, evtl. Gartenanteil und ein sauberer und trockener Kellerraum.
Wir wohnen in LA und könnten uns kurzfristig vorstellen.

Telefon 01 76-47 24 45 79

Suche Garage
oder Tiefgaragenplatz
in Langenargen

Tel. 0 75 43/91 21 76
oder 01 52-33 87 50 52

EnBW

*Beispielrechnung für einen „Heimspeicher" mit 5,5 kWh nutzbarer Kapazität (300 Euro/kWh) und einer PV-Leistung ab 6,6 kWp zzgl. einmaligem Bonus für Batteriemanagementsystem von 250 Euro. Förderprogramm für Photovoltaikspeicher des Landes Baden-Württemberg. Gefördert werden stationäre, „netzdienliche" Speicher. Der genaue Förderbetrag richtet sich nach der Größe des Stromspeichers. Es werden sowohl „Heimspeicher" in Verbindung mit einer PV-Anlage mit bis zu 30 Kilowatt Peak (kWp) Leistung als auch „Gewerbespeicher" in Verbindung mit einer PV-Anlage mit mehr als 30 kWp Leistung gefördert. Jede kWh Speicherkapazität wird im Jahr 2018 bei „Heimspeichern" mit 300 Euro und bei „Gewerbespeichern" mit 400 Euro gefördert. Der Gesamtförderbetrag ist auf maximal 30 % der Nettoinvestitionskosten des Speichers begrenzt. Darüber hinaus wird ein Bonus in Höhe von 250 Euro je Batteriespeicher gewährt, sofern der Speicher beziehungsweise das Energiemanagementsystem über eine prognosebasierte Betriebsstrategie (Erzeugungs- und/oder Verbrauchsprognosen) verfügt.
Es gelten die Förderbedingungen unter www.um.baden-wuerttemberg.de/foerderprogramm-pv-speicher und www.l-bank.de/pv-speicher.
EnBW Energie Baden-Württemberg AG, Durlacher Allee 93, 76131 Karlsruhe.

SONDERFLUGREISEN AB/BIS FRIEDRICHSHAFEN
10.10 – 17.10.2018

Kalabrien – Geheimnisse im Land des Mittags
inkl. Ausflugspaket, ohne Hotelwechsel ab 1090 Euro

Kalabrien und die Basilikata
inkl. Ausflugspaket, 1 x Hotelwechsel ab 1185 Euro

Detaillierte Reisebeschreibung in unserem Reisebüro.

Bereits viele Reisen für die Wintersaison 2018/19 buchbar!

Reisebüro am Markt
Marktplatz 3
88085 LANGENARGEN
Telefon 0 75 43 / 91 21 51
Reisebuero-am-markt@t-online.de

... Feines aus dem Ländle!

Angebot gültig vom **30.5.** bis **5.6.2018**

frische **Rinderrouladen** 100 g **1,39 €**
Putenschnitzel und **Putengeschnetzeltes** frisch, auch mariniert 100 g **0,79 €**
Salami-Aufschnitt vielfach sortiert 100 g **1,99 €**
Schwartenmagen weiß, hausgemacht 100 g **0,99 €**

SUPER SONDERPREIS
1 Ring Schwarzwurst
400 g => 100 g = 0,83 €
1 Ring **3,33 €**

Snack der Woche:
Zwiebel-mettwurst-Brötchen 1 Stück **1,75 €**
(ausgezeichnet SÜFFA mit Gold)

Wir freuen uns auf Sie ♦ Ihre Metzgerei Frick ♦ Kressbronn ♦ Nonnenhorn

TAPEZIEREN
STREICHEN
PUTZ
FASSADE
HOLZSCHUTZ

MALER STECHER GbR
Malermeister

P. + M. Stecher | Alte Landstr. 13 | 88099 Neukirch
Betriebsstätte Langenargener Str. 16 | 88097 Eriskirch
+49 (0) 177 / 3 35 05 44 | +49 (0) 152 / 57 48 62 13

Gold, Silber, Schmuck, Münzen, Antiquitäten
Altgold, Zahngold, Silber, schönen tragb. Schmuck, Ketten, Ringe, Broschen uvm., Antik-, Edelarmbanduhren z. B. Rolex, Breitling, Omega usw., Gold-und Silbermünzen, Gold- und Silberbarren uvm.

Auf Anfrage kostenloser und unverbindl. Hausbesuch möglich

Gold-Macher
seriöse Abwicklung seit 35 Jahren
Ankauf im Fachgeschäft: Tettnanger Str. 85
88069 Tettnang-Walchesreute
Direkt an der Hauptstraße TT-Fr'hafen
Tel. 07542-9423899 Barankauf Bestpreise www.gold-macher.de

Guter Schlaf – der beste Start in den Tag

Die Spezialisten für gesundes Schlafen
und ergonomisches Sitzen

schlafen & sitzen • Allmandstraße 8 • 88045 Friedrichshafen • Tel. 07541 28102

Lindinger Immobilien
Ihr Immobilien-Partner am Bodensee

Hemigkofener Str. 14 · 88079 Kressbronn
Tel. 0 75 43/93 86 93 · Fax 0 75 43/93 87 26
www.lindinger-immobilien.de

Ambulante Pflege • Tagespflege

Pflegedienst - Tagespflege
KONZETT
Gemeinsam den Alltag gestalten

Wir helfen Ihnen gerne

88069 Tettnang, Kirchstraße 18
Telefon 0 75 42 / 95 20 74 oder Mobil 01 71-7 50 81 25
christine.konzett@konzett.org

HYUNDAI
Vertragshändler Gebrauchtwagencenter

Seit über 55 Jahren Ihr zuverlässiger Partner
• Verkauf • Kundendienst • Ersatzteile
• Unfallinstandsetzung • Leasing und Finanzierung

AUTO-KIRCHMAIER GmbH
Meckenbeuren-Liebenau, Tel. 0 75 42 / 94 27-0,
www.autohaus-kirchmaier.de

AUTO FABRIK Bodensee

EU-NEUWAGEN JAHRESWAGEN
GEBRAUCHTWAGEN
LEASING FINANZIERUNG

bis zu **30%** unter Listenpreis (UVP)

Autofabrik Bodensee GmbH & Co.KG
88069 Tettnang - Dr.-Klein-Str. 9 - Tel. 07542 940 960
www.autofabrik-bodensee.de - info@autofabrik-bodensee.de

ZUMBA Discofox Boogie Tango
Salsa Standard/Latein
West Coast Swing
Break Dance
Hip Hop

Tanzschule No.10
immer Fr. 21Uhr öffentliches Tanzlokal S4
www.No10.de
07541-24342